

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die Mitgliedsgemeinden



Jahrgang 40

Freitag, den 12. November 2021

Nummer 45

Redaktions-Annahmeschluss

bei der VG Baunach ist Montag, 12.00 Uhr.
Annahmeschlussänderungen werden bekannt gegeben.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Erscheinungstag ab 2021 ist Freitag

Link zum Abrufen des Mitteilungsblattes

Die aktuelle Ausgabe, als ePaper oder PDF-Datei, steht Ihnen bereits ab Donnerstagmittag zur Verfügung. Sie erreichen diese über die Homepage des Verlages unter:
<https://archiv.wittich.de/2006>

Terminbuchung

Bitte vereinbaren Sie einen Termin für Ihren Besuch im Rathaus
Für folgende Bereiche können Sie Online oder am Terminal einen Termin buchen:

- Meldeamt
- Passamt

Wahlamt (Abholung von zuvor bestellten Unterlagen)

Die Buchung können Sie unter <https://baunach.communicetime.de/> vornehmen.

Ein Termin, insbesondere über communicetime vereinbart, ermöglicht eine schnellere und effizientere Abarbeitung von Anliegen.

Vielen Dank!

INFORMATIONEN FÜR DEN RATHAUSBESUCH



Vereinbaren Sie **vorab einen Termin** mit Ihrem Sachbearbeiter!

Im Bereich Einwohnermelde- und Passamt benötigen Sie einen Termin über <https://baunach.communicetime.de/>

Ohne Termin können wir Sie nicht bedienen.

Verhaltensregeln im Rathaus



- **Tragen Sie eine FFP2-Maske**

- Zutritt nur für Einzelpersonen!



- Halten Sie mind. 1,5 m Abstand!

- Folgen Sie den Anweisungen unserer Mitarbeiter!

Vielen Dank!



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

116117 gebührenfrei OHNE VORWAHL

--

Bereitschaftspraxis Scheßlitz

(neben Kreiskrankenhaus Juraklinik)

Sprechstunden ohne Anmeldung

Feiertag, Wochenende 09:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 16:00 - 20:00 Uhr
Vorabend eines Feiertages 18:00 - 20:00 Uhr

--

Notarzt

bei lebensbedrohenden Erkrankungen: Tel 112

Apothekenbereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils um 8.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Fr	12.11.2021	Stadt-Apotheke, Baunach, Tel. 09544 / 1555
Sa	13.11.2021	Ahorn-Apotheke, Buger Str.82, Bamberg, Tel. 0951 / 5193131 Seehof-Apotheke, Hauptstr. 8, Memmelsdorf, Tel. 0951 / 44082
So	14.11.2021	Hubertus-Apotheke, Hauptsmoorstr. 56, Bamberg, Tel. 0951 / 45000 Schloß-Apotheke, Bamberger Str. 24, Lisberg/Trabelsdorf, Tel. 09549/7770
Mo	15.11.2021	Stern-Apotheke, Kloster-Langheim-Str.1, Bamberg, Tel. 0951 / 131213 St.Johannes-Apotheke, Hauptstr. 6, Frensdorf, Tel. 09502/92230
Di	16.11.2021	Apotheke an der Sinfonie, Graf-Staufenberg 11, Bamberg, Tel. 0951 / 9685590 St. Bartholomäus-Apotheke, Schweinfurter Str. 7, Oberhaid, Tel. 09503 / 673
Mi	17.11.2021	Wallenstein-Apotheke, Kapellenstr. 5, Memmelsdorf/Lichteneiche Tel. 0951/4072277 Wunderburg-Apotheke, Hans-Schütz-Str. 3, Bamberg, Tel. 0951/96430202

Fortsetzung Seite 2

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

Bamberger Str. 1, 96148 Baunach

Tel. 09544/299-0 Fax: 09544/299-20

E-Mail: poststelle@vg-baunach.de

Internet: www.vg-baunach.de
Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Baunach:

Mo, Do, Fr 8.00 bis 12.00 Uhr, Di 8.00 bis 15.00 Uhr, Do 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Telefon: 09544/299 - 0

Verwaltung: **Durchwahl:**

Gemeinschaftsvorsitzender
Herr 1. Bgm. Tobias Roppelt - 18
buergemeister@stadt-baunach.de

Vorzimmer
Frau Hegenwald (1. OG, Zimmer 18) - 18
p.hegenwald@vg-baunach.de

Geschäftsleitung
Herr Günthner (1. OG, Zimmer 13) - 17
c.guenthner@vg-baunach.de
Frau Rathmann (1. OG, Zimmer 17 a) - 24
b.rathmann@vg-baunach.de

Leiter Hauptamt
Herr Lavinger (1. OG, Zimmer 17) - 15
d.lavinger@vg-baunach.de

Hauptverwaltung
Frau Kuhn (1. OG, Zimmer 15) - 14
n.kuhn@vg-baunach.de
Frau Bayerlein (1. OG, Zimmer 20) - 36
e.bayerlein@vg-baunach.de

Personalstelle
Frau Trütschel (1. OG, Zimmer 16) - 46
s.truetschel@vg-baunach.de

Renten, Sozialangelegenheiten, Standesamt
Frau Saal (1. OG, Zimmer 14) - 21
a.saal@vg-baunach.de

Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Frau Schmitt (1. OG, Zimmer 20) - 25
h.schmitt@vg-baunach.de

Bauamt
Herr Moritz (1. OG, Zimmer 12) - 23
j.moritz@vg-baunach.de

Friedhofsangelegenheiten, Bauamt
Frau Thiele (1. OG Zimmer 11) - 29
a.thiele@vg-baunach.de

Technisches Bauamt
Herr Eichmann (EG, Zimmer 9) - 49
a.eichmann@vg-baunach.de
Herr Morgenroth (EG, Zimmer 9) - 12
t.morgenroth@vg-baunach.de

Einwohnermeldeamt
Frau Schöppllein, Frau Albrecht (EG, Zimmer 8) - 10
r.schoepplein@vg-baunach.de, v.albrecht@vg-baunach.de
Frau Gütlein (EG, Zimmer 7) - 11
h.guetlein@vg-baunach.de
Frau Schley (EG, Zimmer 3) - 13
a.schley@vg-baunach.de

Amtsblatt, Einwohnermeldeamt
Frau Kaim (EG, Zimmer 7) - 11
amtsblatt@vg-baunach.de

Kämmerei
Frau Müller (EG, Zimmer 4) - 16
d.mueller@vg-baunach.de
Herr Schmitt (EG, Zimmer 3) - 37
a.schmitt@vg-baunach.de

Steuern, Gebühren
Frau Jäger (EG, Zimmer 2) - 31
s.jaeger@vg-baunach.de

Kasse
Herr Wolfschmidt (EG, Zimmer 2) - 33
m.wolfschmidt@vg-baunach.de
Frau Trautmann (EG, Zimmer 3) - 32
a.trautmann@vg-baunach.de

Bürgermeistersprechstunden:

Stadt Baunach: www.stadt-baunach.de
Sprechzeiten Rathaus Baunach:
Nach Vereinbarung, Vorzimmer Frau Hegenwald,
Tel. 09544/29918

Gemeinde Reckendorf: www.reckendorf.de
Sprechzeiten Rathaus Reckendorf:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/20307

Gemeinde Lauter: www.gemeinde-lauter.de
Sprechzeiten Rathaus Lauter:
Mi. 18.00 – 20.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/1828

Gemeinde Gerach: www.gerach.de
Sprechzeiten Rathaus Gerach:
Do. 16.00 – 18.00 Uhr u. nach Vereinbarung, Tel. 09544/6357

- Do 18.11.2021 Martin-Apotheke, Grüner Markt 21,
Bamberg, Tel. 0951 / 22122
Apotheke am Rathaus Hauptstr. 10
Burgebrach, Tel. 0951 / 73133
- Fr 19.11.2021 Brücken-Apotheke, Heinrichsdamm 6,
Bamberg, Tel. 0951/3020740
Marien-Apotheke, Hauptstr. 10,
96138 Burgebrach, Tel. 09546/309



Amtliche Bekanntmachungen



FFP2-Maskenpflicht für den Besuch des Landratsamtes

FFP2-Maskenpflicht für den Besuch des Landratsamtes

Landkreis Newsletter
Jetzt abonnieren und alle aktuellen Informationen erhalten!
www.landkreis-bamberg.de/newsletter

Seit dem 7. November 2021 ist die Krankenhaus-Ampel für den Freistaat Bayern auf die Warnstufe „Gelb“ gesprungen. Aus diesem Grund gilt nun auch für Besucher des Landratsamtes Bamberg wieder eine FFP2-Maskenpflicht. Medizinische Masken („OP-Masken“) sind nicht mehr ausreichend.

Amtstage des Notars in Ebern

Die Sprechstage des Notars in Ebern finden im **November 2021** am **Donnerstag, den 18. November 2021, und am Donnerstag, den 25. November 2021,**

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, ab 14.00 Uhr, statt. Um telefonische Voranmeldung unter Tel. 09531/713 wird gebeten.

BRK-Blutspendedienst



Hinweis:

Der nächste Blutspendetermin ist am / in:

Mittwoch, 24.11.2021

16:00 Uhr – 20:00 Uhr

BAUNACH

Grund- und Mittelschule

Basteistr. 8-10

Bitte Termin reservieren: www.blutspendedienst.com/baunach

Der Blutspendetermin ist bereits reserviert und kann leider kurzfristig nicht wahrgenommen werden? Dann bittet der BSD dringend darum abzusagen oder umzubuchen, damit der Platz anderweitig vergeben werden kann.

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten !!!

Der Blutspendedienst

weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein).

Öffnungszeiten des Hallenbads Baunach



Foto: Evelina Bayerlein

Das Hallenbad Baunach hat ab Montag dem 06.09.21 wie folgt geöffnet:

Montag	18.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Freitag	18.00 – 21.00 Uhr
Samstag	14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag	09.00 – 12.00 Uhr

Die aktuellen Abstands- und Hygiene-Regeln gelten. Bei Überschreitung einer Inzidenz von über 35 gilt zusätzlich die 3-G-Regel.

Umtausch „alter“ Papierführerscheine



Derzeit nur Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 betroffen.

Bis zum Jahr 2033 sollen alle grauen bzw. rosafarbenen Führerscheine durch einheitliche EU-Kartenführerscheine ersetzt werden. Aufgrund erhöhter Nachfragen seitens der Bürgerinnen und Bürger weist die Führerscheinstelle des Landratsamtes Bamberg darauf hin, dass Umtausch in den EU-Kartenführerscheine stufenweise erfolgt. Derzeit sind nur Personen aus den Geburtsjahrgängen 1953 bis 1958

aufgerufen, ihre Papierführerscheine bis zum 19. Januar 2022 umzutauschen.

Für alle anderen Geburtsjahrgänge oder für die Personen, die zwar einen EU-Kartenführerschein schon haben, dieser aber unbefristet ist, greift eine spätere Stufe. Dieser Personenkreis wird gebeten, von einem vorzeitigen Umtausch abzusehen.

Alle, die ihren Führerschein noch nicht umgetauscht haben und auch noch keinen entsprechenden Antrag eingereicht haben, sollten dies zeitnah tun. Bitte beachten Sie dabei, dass eine Antragstellung bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes Bamberg ausschließlich nach einem zuvor online unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Führerscheinstelle/vereinbaren> Termin möglich ist. Hier finden Sie auch Informationen über die erforderlichen Unterlagen sowie die Öffnungszeiten. Aufgrund der sehr hohen Anzahl von Anträgen kann es leider vorkommen, dass Ihr Wunschtermin nicht mehr verfügbar ist. Aus diesem Grunde bittet das Landratsamt schon jetzt um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsgemeinschaft Baunach

(4 Mitgliedsgemeinden mit ca. 8.200 Einwohnern;

Landkreis Bamberg)

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine/n

Sachbearbeiter/in für das Hauptamt – Ordnungsamt – (m/w/d) in Vollzeit

Aufgabenschwerpunkte:

- Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Verkehrswesen
- Gaststättenrechtliche Erlaubnisse und Veranstaltungsanzeigen
- Feuerschutzangelegenheiten
- Hundevorfälle und Angelegenheiten mit Kampfhunden
- Sitzungsdienst

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) bzw. eine erfolgreich abgeschlossene beamtenrechtliche Ausbildung der 2. QE oder eine vergleichbare Ausbildung mit Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- möglichst Erfahrungen im vorbeschriebenen Tätigkeitsbereich sowie im Bereich der Kommunalverwaltung
- gewissenhaftes, eigenverantwortliches und zuverlässiges Arbeiten
- sicheres, freundliches Auftreten gegenüber Bürgern
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise
- sicherer Umgang mit den Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook)
- Fortbildungsbereitschaft
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung einschl. Sitzungsdienst

Wir bieten:

- ein vielseitiges, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet an einem modernen und krisensicheren Arbeitsplatz
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten zur Förderung der beruflichen Weiterentwicklung
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen von Gleitzeitregelungen
- Tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD derzeit bewertet mit Entgeltgruppe 9 a bzw. Besoldung bis BesGr. A 9 BayBesG
- eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Beschäftigte und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- betriebliche Gesundheitsförderung, Corporate Benefits sowie die Möglichkeit zum Fahrrad-Leasing

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bis spätestens **05.12.2021** an die **Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Personalstelle, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach** oder per E-Mail an die Personalstelle - personal@vg-baunach.de. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel: 09544/299-46. Bitte reichen Sie nur Kopien ein, die Unterlagen werden nicht zurückgesandt. Reisekosten werden nicht erstattet.

Schwerbehinderte Menschen (w/m/d) werden bei gleicher Eignung und Befähigung vorrangig berücksichtigt.

Unsere Datenschutzhinweise und die Einverständniserklärung finden Sie unter www.vg-baunach.de/meta/datenschutz/. Bitte füllen Sie die Einverständniserklärung aus und reichen Sie diese mit Ihrer Bewerbung unterschrieben ein.



Discobus

Aufruf an alle Jugendlichen und alle jungen Erwachsenen in der VG Baunach:



Nutzt den Discobus der VG Baunach, damit er eine Chance für eine künftige Saison hat!!!

Der Discobus fährt jeweils samstags durch das Busunternehmen Hümmer zum Tanzcenter Kaiser in Unterpreppach. Die Hin- und Rückfahrkarte kostet 6 €; die einfache Rückfahrt 3 €.

Pro Fahrkarte gibt es im Tanzcenter Kaiser Getränke im Wert von 3,50 €. Eine Rückfahrt gibt es um 0.00 Uhr (nach Rückfrage im Bus bei der Hinfahrt) sowie um 3.00 Uhr.

Der VG-Baunach-Discobus wird von der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, also von der Stadt Baunach und von den Gemeinden Reckendorf, Lauter und Gerach mit finanziert. Er ist eine freiwillige Einrichtung. Leider ist in der letzten Zeit die Zahl der Mitfahrer stark zurückgegangen. Nur wenn die Nutzung entsprechend groß ist und die für die beteiligten Kommunen verbleibenden Kosten in angemessener Höhe bleiben, kann von den verantwortlichen Gremien eine Zustimmung für eine künftige Saison erfolgen.

Deshalb: Nutzt den VG-Baunach-Discobus, damit er zukünftig weiterhin fährt!

Der Discobus rollt wieder nach Unterpreppach

jeweils samstags
23.10.2021 – 23.04.2022

Ort	Haltestelle	Hinfahrt-Zeit	1. Rückfahrt	2. Rückfahrt
Stettfeld	Ortsmitte	20.25 Uhr	ca. 1.13 Uhr	ca. 4.13 Uhr
Staffelbach	Ortsmitte	20.30	ca. 1.08	ca. 4.08
Unterheid	Ortsmitte	20.35	ca. 1.03	ca. 4.03
Oberheid	Br. Wagner	20.40	ca. 1.00	ca. 4.00
Appendorf	SBH	21.11	0.39	3.39
Lauter	SBH	21.14	0.36	3.36
Deusdorf	SBH	21.17	0.33	3.33
Leppelsdorf	SBH	21.20	0.32	3.32
Priegendorf	SBH	21.24	0.30	3.30
Dorgendorf	SBH	21.26	0.28	3.28
Baunach	Raiffeisenbank	21.30	0.25	3.25
Reckenneusig	SBH	21.40	0.22	3.22
Reckendorf	Ortsmitte	21.43	0.19	3.19
Gerach	SBH Festplatz	21.48	0.14	3.14
Laimbach	SBH	21.53	0.11	3.11
Unterpreppach	Tanzcenter K	22.05	0.00	3.00
SBH = Schulbushaltestelle				

Hinweis: Wegen Vollsperrung in Oberheid wird die Hinfahrt-Zeit lt. Fahrplan vorverlegt und die Rückkunfts-Zeit verzögert.

Hin- und Rückfahrkarte: 6,- €; einfache Rückfahrt: 3,- €
Hin- & Rückfahrt mit Verzehrgutschein 3.50 € (einzelösen im Tanzcenter Kaiser)

Achtung: Keine Fahrten am 30.10. (dafür am 31.10.) und am 25.12.2021; sowie am 01.01. und 26.02.2022 !!!

Die aktuellen Bands und DJ's sind im Internet zu finden unter www.u-night.de

„Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten“

Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten können Personen erhalten, die sich durch langjährige, aktive Tätigkeit in Vereinen, Organisationen und sonstigen Gemeinschaften mit kulturellen, sportlichen, sozialen oder anderen gemeinnützigen Zielen hervorragende Verdienste erworben haben und der Auszeichnung würdig sind.

Die Verdienste sollen vorrangig im örtlichen Bereich erbracht worden sein und mindestens 15 Jahre umfassen. Ehrenamtliche Tätigkeiten in der kommunalen Selbstverwaltung, im Bayerischen Roten Kreuz und bei den Freiwilligen Feuerwehren bleiben außer Betracht. Tätigkeiten im kirchlichen Bereich können berücksichtigt werden.

Um Vorlage entsprechender Vorschläge wird gebeten. Diese können entweder per Mail: martina.alt@lra-ba.bayern.de oder auf dem Postweg, Landratsamt Bamberg, Fachbereich Kultur und Sport, z.Hd. Frau Martina Alt, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg, eingereicht werden.“

Ab Kalenderwoche 44/2021

„Winteröffnungszeiten“ auf den Wertstoffhöfen

Der Fachbereich Abfallwirtschaft am Landratsamt Bamberg informiert darüber, dass bedingt durch die Umstellung auf die Winterzeit seit Beginn dieser Woche für sämtliche 11 Wertstoffhöfe wieder die sog. „Winteröffnungszeiten“ gelten. Diese sind im Abfallkalender sowie unter www.landkreis-bamberg.de/abfallwirtschaft ersichtlich.

Bei Fragen steht die Abfallberatung des Landkreises Bamberg unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. -708 gerne zur Verfügung.

Herbst-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg

Am Samstag, 11. September 2021 begann im Landkreis Bamberg die erste Sammeltour für „gefährliche Abfälle“. Wie üblich steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in allen Landkreisgemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.

Es gelten weiterhin die bekannten Corona-Regeln und das Tragen einer medizinischen Maske.

Folgende Abfälle können abgegeben werden:

- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle z.B. Benzin, Lack, Nitroverdünner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel z.B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“ :

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), ÖlfILTER, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:

- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden.

„Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen,...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951/85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Die Sammlung in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach findet statt am:	
Samstag, 20. November 2021	
Gerach (Parkplatz Laimbachtalhalle)	08:30 - 09:30 Uhr
Reckendorf (Platz am ASV Sportgelände)	09:45 - 10:45 Uhr
Baunach (Parkplatz hinter dem Friedhof)	11:00 - 12:00 Uhr
Lauter (Parkplatz beim Friedhof, Lange Straße)	12:15 - 13:00 Uhr
Oberhaid (Bachstraße, neben Festplatz)	13:15 - 14:15 Uhr

Jetzt zur Auffrischungsimpfung gehen

Ärzte und Impfzentrum sind ausgerüstet

648 aktive Corona-Fälle sind derzeit in Bamberg Stadt und Land gemeldet, das Plus im Vergleich zur vergangenen Woche liegt bei 409 Meldungen. In der gemeinsamen „Koordinierungsgruppe Corona“ von Stadt und Landkreis Bamberg waren deshalb die Auffrischungsimpfungen, auch als „Booster-Impfungen“ bekannt, ein zentrales Thema.

Im zurückliegenden Monat wurden insgesamt 837 Corona-Infektionen gemeldet, alleine in der letzten Oktoberwoche haben sich die Fallzahlen fast verdoppelt. Damit handelt es sich um einen bisher nie dagewesenen Anstieg innerhalb einer Kalenderwoche. Dieser spiegelt sich in den Inzidenzwerten wider: Die Stadt Bamberg liegt heute bei 157,8, der Landkreis bei 192,5. Neu ist, dass drei Prozent der Infektionen auf private Veranstaltungen zurückzuführen sind.

Angesichts dieser Entwicklung appelliert der Krisenstab noch einmal an alle Bürgerinnen und Bürger, sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen und das Angebot der Auffrischungsimpfungen wahrzunehmen. Die Ständige Impfkommission empfiehlt diese seit Anfang Oktober für Menschen ab 70 Jahren. Zudem für Bewohner:innen und das Personal in Pflege und Altenheimen. Lothar Riemer, stv. Leiter des Gesundheitsamtes, erläutert: „Die Erfahrungen zeigen: Geimpfte sind um den Faktor 10 besser vor schweren Verläufen geschützt als Ungeimpfte.“ Dass mit einer höheren Zahl an Geimpften auch die Zahl der Impfdurchbrüche steige, sei ganz normal. Von Impfdurchbrüchen spricht man, wenn es trotz des vollständigen Impfschutzes zu einer Infektion kommt. In den meisten Fällen verläuft diese deutlich milder als ohne Schutzimpfung. Sie schützt also regelmäßig vor schweren Verläufen.

Lothar Riemer erklärt weiter: „Bisherige Erkenntnisse belegen, dass der Impfschutz gegen eine Corona-Infektion nach fünf bis sechs Monaten abnimmt. Deshalb ist eine Auffrischungsimpfung so wichtig.“ In Fachkreisen gehe man derzeit davon aus, dass die Empfehlung dazu auch bald für Menschen unter 70 Jahren offiziell ausgesprochen werde.

Die niedergelassenen Ärzte in Stadt und Landkreis Bamberg sowie das Impfzentrum in Hallstadt sind bereits jetzt ausreichend für die Booster-Impfungen bei der Altersgruppe über 70 ausgerüstet. Bei den offenen Impfstunden (siehe Infobox) können Interessierte ohne Termin vorbeikommen.

Wo kann ich mich impfen lassen?

Offene Impfstunden am Impfzentrum Bamberg, Dr. Pfleger Verwaltungsgebäude, Emil-Kemmer-Str. 33, 96103 Hallstadt:

montags bis freitags von 8.30 bis 13 Uhr und mittwochs von 13.30 Uhr bis 19 Uhr sowie an folgenden Samstagen: 20.11.2021, 4.12.2021, 18.12.2021, 8.01.2022, 22.01.2022, 5.02.2021, 19.02.2022, 5.03.2022, 19.03.2022, 2.04.2022, 16.04.2022;

Offene Impfstunde im Corona-Service-Center am ZOB,

Promenadenstraße 6a, 96047 Bamberg:

montags, mittwochs, freitags und samstags von 9 bis 15 Uhr

Bei der Hausärztin/beim Hausarzt nach Terminvereinbarung

DB Regio Bayern / Agilis

Baubedingte Fahrplanänderungen im Bereich von DB Regio Bayern / Agilis

Schienerersatzverkehr

Ausfälle

Geänderte Fahrzeiten

Nähere Informationen finden Sie unter Desktop-Website www.bahn.de/bauarbeiten und mobilen Website bauarbeiten.bahn.de/mobile oder Download im App Store / Google Play Store oder über <http://bauarbeiten.bahn.de/apps>

agilis.de/abweichungen

gez. *Tobias Roppelt*

Gemeinschaftsvorsitzender



Stadt Baunach

Volkstrauertag 2021

Am Sonntag, 14. November 2021 wird in der Bundesrepublik Deutschland der Volkstrauertag begangen. Wir wollen uns an diesem Tag in allen Friedhöfen der Stadt Baunach unserer Gefallenen aus den beiden Weltkriegen erinnern. Die Gedenkfeiern für die gefallenen und vermissten Soldaten finden statt:

Baunach: Nach dem um 09.00 Uhr stattfindenden Gottesdienst – Fußmarsch vom Marktplatz zum Friedhof

Priegendorf: 09.30 Uhr – direkt am Friedhof

Dorgendorf: 10.15 Uhr – direkt am Friedhof

Reckeneusig: 11.00 Uhr – direkt am Friedhof

Die Vereine und die Bevölkerung sind herzlich eingeladen, an diesem Gedenken teilzunehmen.

Bürgerversammlung Baunach

Am Donnerstag, den 25. November 2021 findet gemäß Art. 18 der Bayerischen Gemeindeordnung um 18.00 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses Lechner-Bräu (Überkumstraße 17) eine Bürgerversammlung für die Stadt Baunach (Baunach mit allen Stadtteilen) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen des Bürgermeisters
3. Aussprache

Nach Art. 18 der Bayerischen Gemeindeordnung können nur Gemeindeangehörige das Wort erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei der Bürgerversammlung Anträge an die Verwaltung gestellt werden können, sofern es sich um keine privaten Einzelfälle, sondern um gemeindliche Probleme von allgemeinem öffentlichem Interesse handelt.

Ausgenommen hiervon sind ferner Anträge und Wünsche, für deren Erfüllung Bundes- und Landesbehörden oder andere nichtgemeindliche Körperschaften zuständig sind.

Anträge für die Bürgerversammlung, die einer Vorbereitung bedürfen (Unterlagen herausuchen etc.), müssen bis spätestens Freitag, den 22. November 2021 im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Bamberger Str. 1, 96148 Baunach, vorliegen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner (insbesondere auch Jugendliche) sind herzlich eingeladen, an dieser Bürgerversammlung teilzunehmen und sich mit einzubringen. Nutzen Sie die Chance. Die zum Zeitpunkt der Bürgerversammlung geltenden Auflagen bzw. Bestimmungen hinsichtlich der Coronapandemie sind zu beachten.

Roppelt
Erster Bürgermeister

Verunreinigung der Kläranlage

Küchenabfälle, abgelaufene Medikamente, Lacke oder Feuchttücher

- all diese Dinge landen im WC. Keine gute Idee. Durch Verstopfungen oder lahmgelegte Pumpwerke entstehen jedes Jahr Schäden an unserem Abwassersystem.

Was gehört alles nicht ins Klo?

Ein großes Problem sind hier zum Beispiel **Feucht-oder Toilettentücher**, die immer öfter Verstopfungen und Pumpenausfälle verursachen. Feuchttücher sind besonders reißfest und zersetzen sich im Wasser nicht -eine spezifische, bewusst hergestellte Eigenschaft. Wenn sie den Weg bis zur Kläranlage geschafft haben, müssen sie dort mit Rechen oder Sieben aufwendig aus dem Abwasser entfernt, gesammelt und in der Regel anschließend verbrannt werden.

Die Kosten hierfür tragen wir alle über den Abwasserpreis. Auch andere feste Abfälle wie **Tampons, Slipseinlagen, Watteabwischer (Q-Tip), Zigarettenskippen, Kondome oder Verbände** müssen in der Kläranlage zeit- und kostenaufwändig aussortiert werden.

Feuchttücher und andere feste Abfälle gehören in den Verpackungsmüll oder in den Hausmüll. Auch **Küchenabfälle oder Essensreste** haben im Abwasser nichts zu suchen -sie locken Ratten an.

Auch **Öle und Fette**, zum Beispiel vom letzten Fondue-Essen, sollten nicht über die Toilette entsorgt werden, denn sie verschmutzen die Abwasseranlage und die Reinigung ist besonders mühselig, aufwendig und damit teuer.

Wir bitten in Zukunft darauf zu achten und somit die Kosten für alle Bürger dieser Stadt im Rahmen zu halten.

Christbäume gesucht

Die Stadt Baunach benötigt noch einige Christbäume, um das Ortsbild der Stadt und der Stadtteile wie in den vergangenen Jahren adventlich zu schmücken.

Wer einen schönen Baum in seinem Garten hat und diesen gerne spenden möchte, sollte sich umgehend im Rathaus Baunach, Vorzimmer Frau Hegenwald (1. Stock, Zi-Nr. 18 oder Tel. Nr. 09544-29918) melden. Wenn ihr Baum geeignet sein sollte, wird ihn der städtische Bauhof selbstverständlich bei Ihnen fällen und abholen.

Herbst-Problemmüllsammlung des Landkreises Bamberg ist gestartet

Die Sammlung in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach findet statt am:

Samstag, 20. November 2021

Näheres siehe unter „Amtliche Bekanntmachungen Verwaltungsgemeinschaft Baunach“

Holzablagerung auf öffentlichem Grund – Reckenneusig GVS Richtung Dorgendorf

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Lagerung von Holz auf städtischem Grund nicht gestattet ist. Durch die Ablagerung werden die Arbeiten des Bauhofes eingeschränkt. Die Eigentümer werden aufgefordert, das Holz umgehend zu beseitigen und auf Privatgrund zu lagern. Für den Fall, dass das Holz nicht entfernt wird, wird eine Beseitigung auf Kosten der Eigentümer durchgeführt.



4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer sowie die Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren

Es wird darauf hingewiesen, dass die **4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer am 15. November 2021** fällig ist. Die **Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren** ist am **14. November 2021** zur Zahlung fällig.

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Baunacher Unternehmen fördert das THW



Bamberg/ Baunach. KL Angelsport GbR aus Baunach übergibt großzügige Spende an den Förderverein des THW Bamberg.

Eine Kolonne THW-Fahrzeuge auf der Autobahn sowie eine Benefiz-Aktion im Baunacher Ladengeschäft ergaben für Bernd Pfeuffer von KL Angelsport in Baunach kürzlich eine optimale Verbindung.

Eine durchgeführte Benefiz-Verkaufsaktion im Baunacher Ladengeschäft sowie über den Online-Handel als Hauptvertriebskanal erzielte die stolze Summe von 2.500 €, die - so war es Herrn Pfeuffer und dem gesamten Team schon im Vorfeld klar - einem guten Zweck zu Gute kommen sollte.

Im gleichen Zeitraum wurden THW-Fahrzeuge in der Region gesichtet und es mehrten sich die Bilder von blauen Fahrzeugen in den Medien - es war die Hochphase des Hochwasser-Einsatzes im Westen Deutschlands.

Somit war für das Team von KL Angelsport, Baunach schnell klar, dass mit dem Erlös der Verkaufsaktion das örtliche THW (Technisches Hilfswerk) unterstützt werden soll.

Da das THW als Bundesbehörde nicht in der Lage ist, Spenden anzunehmen, gibt es den Helferverein des THW Bamberg. Der Vorsitzende Volker DREWITZKI nahm die Spende gemeinsam mit dem THW Ortsbeauftragten Michael Friedrich im Bamberger THW Ortsverband erfreut von Bernd Pfeuffer und seinem Kollegen Stefan Hoffmann entgegen. Durch einen Rundgang in der Unterkunft und einige Hintergrundinformationen konnten sich beide davon überzeugen, dass ihre Spende beim THW eine sinnvolle Verwendung finden wird.

Die Benefizverkaufsaktion wurde maßgeblich von den Herstellern Shimano, Korda und Nash unterstützt.

Die Ortsvereinigung der Helfer und Förderer des Technischen Hilfswerkes Bamberg e.V. (kurz: Helferverein THW Bamberg e.V.) fördert den Zivil- und Katastrophenschutz für die Bevölkerung und die Jugendarbeit im THW OV Bamberg.

Freiwillige Feuerwehr Dorgendorf

Neuwahl des Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Dorgendorf am Mittwoch, den 01.12.2021 um 18:00 Uhr

Gemäß Art. 8 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes wird hiermit die Wahl des Kommandanten für die Freiwillige Feuerwehr Dorgendorf der Stadt Baunach für **Mittwoch, den 01.12.2021 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Dorgendorf anberaumt.

Der Feuerwehrkommandant wird von den Feuerwehrdienst leistenden Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr und der Feuerwehranwärter, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, aus ihrer Mitte auf sechs Jahre gewählt.

Tagesordnung:

1. Neuwahl des Feuerwehrkommandanten

An die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Dorgendorf ergeht hiermit herzliche Einladung.

Jagdgenossenschaft Baunach II

In der Jahreshauptversammlung vom 29.10.2021 wurde unter Punkt 10

„Verwendung des Jagdschillings“ folgender Beschluss einstimmig getroffen.

Umlegung des Reinertrages gemäß Flächenschlüssel auf die einzelnen Ortsteile. Die Beträge sollten für Maschinenanschaffungen, Wegebau bzw. Rückstellungen für Wegeinstandsetzung verwendet werden.

Jagdgenossen die einen Antrag auf Auszahlung des Jagdschilling gestellt haben, können den Pachtanteil am 23.11.2021 im DJK Priegendorf im Vereinsheim beim Kassenvorstand von 19.00 -20.00 Uhr abholen.

*Böhmlein Michael
Jagdvorsteher*

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrats Baunach am 05.10.2021

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Digitaler Panorama Rundweg und App Baunach
 - 1.2. Bike-Park Messingschlager
 - 1.3. Beschwerde des Landratsamtes über Grüngutcontainer
 - 1.4. Seniorenfeier fällt aus
 - 1.5. Förderung für den neuen Waldkindergarten
 - 1.6. Förderung für die Stadtbücherei
2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
3. Sonderförderprogramm kommunale Trinkbrunnen
4. Bericht zur Verkehrsschau am 21.09.2021

5. Architektenwettbewerb Heimatmuseum
6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
 - 6.1. Sperrung der B 279 vom 11.10.-15.10.21
 - 6.2. Versetzung der alten Feuersirene und Prüfung der Anzahl
 - 6.3. Stand der Sanierung der Zentscheune
 - 6.4. Clean-Up-Day der Pfadfinder vom 18.09.21
 - 6.5. Stand der Überprüfung der Wasserversorgung
 - 6.6. Termin für eine mögliche Bürgerversammlung

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Tobias Roppelt die Sitzung des Stadtrats Baunach.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

1.1. Digitaler Panorama Rundweg und App Baunach

Über die Homepage der Stadt Baunach ist es ab sofort möglich unsere Stadt mit einem 360-Grad Panorama Rundgang zu erkunden. Der Besucher kann die Altstadt und unsere Sehenswürdigkeiten somit in Ihrer gesamten Gestalt bestaunen. Interessante Gebäude, sehenswerte Plätze und das Leben in der Stadt stehen bei vielen Fotos im Mittelpunkt.

Über Symbole können Gewerbebeschreibungen und Informationen zu Sehenswürdigkeiten eingeblendet werden. Zusätzlich gibt es Wegbeschreibungen oder Homepage-Verlinkungen. Wir wollen damit weiter digital und innovativ vorangehen. In den nächsten Wochen soll deshalb auch eine Baunach App entstehen welche gerade in Bearbeitung ist.

1.2. Bike-Park Messingschlager

Der neue Bike-Park auf dem Gelände der Firma Messingschlager ist fertiggestellt und kann ab sofort während der Öffnungszeiten bei guten Witterungsbedingungen kostenlos befahren werden.

15.608 m² Gesamtfläche, 3.370 m² Streckenfläche und insgesamt 1.325 m Streckenlänge aufgeteilt auf Cross-Country, 4-Cross, Table Lines, Enduro und Flow Trails, Slopestyle und Pumptracks hat der Park zu bieten.

Ein absolutes Highlight für die Stadt Baunach und alle Besucher aus nah und fern.

Im Frühjahr 2022 wird die offizielle Eröffnung mit einem ausgiebigen Event gefeiert werden.

1.3. Beschwerde des Landratsamtes über Grüngutcontainer

Vom Landratsamt kommen immer wieder Beschwerden, was die Situation am Grüngutcontainer betrifft. Der Landkreis ist für die Abfallentsorgung zuständig. Die Stadt Baunach ist mit Abstand die Kommune, in der die meisten Abholungen stattfinden. Es darf lediglich 1/2 Kubikmeter pro Haushalt angeliefert werden.

Gewerbliche Anlieferungen sind grundsätzlich verboten. Größere Mengen sind an den Häckselplätzen des Landkreises oder an der Kompostanlage der Firma Eichhorn in Bamberg zu entsorgen. Es kommt auch immer wieder vor, dass auf dem Gelände Haushaltsgeräte und Bauschutt entsorgt werden. Dies ist nicht zulässig. Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

Vor einigen Jahren wurden die Öffnungszeiten für die Anlieferungen erweitert, um bürgerfreundlicher zu sein. Sollten die unzulässig hohen Mengen weiterhin angeliefert werden, müssen die Zeiten wieder reduziert werden.

1.4. Seniorenfeier fällt aus

Erster Bürgermeister Roppelt führt aus: Schweren Herzens haben wir uns auch in diesem Jahr, gemeinsam mit der Wasserwacht Baunach, dazu entschieden, die Seniorenfeier nicht stattfinden zu lassen.

Zum jetzigen Zeitpunkt wissen wir noch nicht, wie sich die Inzidenzen bis dahin entwickeln und welche zulässige Personenzahl dann in geschlossenen Räumen gilt. Keinesfalls möchten wir die Veranstaltung auf eine bestimmte Personenzahl begrenzen und damit jemanden ausschließen. Wir hoffen sehr, dass wir dann im nächsten Jahr wieder wie gewohnt feiern können.

1.5. Förderung für den neuen Waldkindergarten

Für den neuen Waldkindergarten haben wir in der vergangenen Woche einen Förderbescheid gem. Art. 10 Bayerisches Finanz- ausgleichsgesetz von der Regierung Oberfranken in Höhe von 67.000 Euro erhalten. Die Auftragsvergabe zum Bau ist mittlerweile an die Schreinerei Wunner in Ebenfeld erfolgt. Somit können wir die Maßnahme zeitnah starten und dann hoffentlich wie geplant im Frühjahr 2022 den Waldkindergarten eröffnen.

1.6. Förderung für die Stadtbücherei

Aus einem Bundesförderprogramm für Bibliotheken erhalten wir für unsere Stadtbücherei 9.800 Euro. Für das Programm haben wir uns vor einigen Wochen beworben und nun den Zuschlag erhalten. Es sollen u. a. neue Experimentierkästen für Kinder und Jugendliche angeschafft werden. Die Durchführung muss bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Wir können unsere Bücherei damit weiter aufwerten und das Angebot ausbauen.

2. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Aus der Stadtratssitzung vom 07.09.21 gab der Vorsitzende folgenden Beschluss bekannt:

Der Stadtrat hat die Festlegungen der Kriterien zum Durchführungsvertrag Bebauungsplan „Sondergebiet Pferdehof“ festgelegt. In diesem Vertrag wurde eine Verpflichtung zur Durchführung der Erschließungsmaßnahmen sowie eine Umsetzungsfrist vereinbart. Der Vorhabenträger verpflichtet sich darüber hinaus auch dazu, sämtliche Kosten im Zusammenhang mit dem Bebauungsplan und der Erschließung zu übernehmen.

Sollte der Verein Pferdepark Franken dem Vertrag zustimmen, wird im weiteren Verfahren die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

3. Sonderförderprogramm kommunale Trinkbrunnen

Durch das Sonderprogramm ist der Bau von Trinkbrunnen im öffentlichen Raum förderfähig. Es werden höchstens zwei Trinkbrunnen pro Gemeinde gefördert. Sollte das Förderprogramm finanziell ausgeschöpft sein, zählt die Reihenfolge (Eingangsdatum) des Antragseingangs.

Die Zuzahlung beträgt 90 % der förderfähigen Kosten, höchstens 15.000 € pro Trinkbrunnenprojekt. Folgekosten, Unterhaltungskosten werden nicht gefördert.

Das Förderprogramm hat eine Geltungsdauer vom 01.06.2021 bis 31.12.2023

Erster Bürgermeister verliest aus den Förderrichtlinien: Der Wert des Leitungswassers soll durch einen Brunnen mehr wertgeschätzt werden. Es ist die Einsicht zu vermitteln, dass Trinkwasser den nötigen Schutz verdient, weil es wertvoll und schützenswert ist. Auch das eigene Verhalten soll im Umgang mit Trinkwasser überdacht werden. Im Sinne der allgemeinen Gesundheitsfürsorge wirkt das Bereitstellen von kühlem, frischem Wasser belebend, gerade bei den immer länger werdenden Hitzeperioden und in den innerstädtischen Bereichen.

Außerdem spart ein Trinkbrunnen noch weite Lieferwege für Mineralwasser und vermeidet Plastikmüll aus Einwegflaschen. Insgesamt ist das eine gute Maßnahme.

Als Folgekosten wurde ein niedriger 3stelliger Bereich pro Jahr genannt. Wichtig sei auch der Standort, der zum einen wenig Baukosten mit sich bringt, weil eine Leitungswasserleitung vorhanden sein soll, zum anderen aber hoch frequentiert sein soll, um eine gute Nutzung aber auch Schutz vor Vandalismus zu gewährleisten. 2 mögliche Standorte wurden diskutiert.

Stadträtin Schmitt betritt den Sitzungssaal um 18.15 Uhr.

Im ISEK Konzept war ein Trinkwasserbrunnen ebenfalls gewünscht, so dass man der Errichtung positiv gegenüberstehen könne. Da der Brunnen mittels Schalter betätigt wird, folglich nicht durchgehend läuft, sind die Kosten für das städtische Wasser günstig.

Es wurde aus dem Gremium angeregt, auch über einen Brunnen in einem Ortsteil, z.B. an einem Spielplatz nachzudenken. Daher wurde Reckenneusig vorgeschlagen, zumal dort auch der Radweg entlang der Bundesstraße verläuft und somit hoher Bedarf an Trinkwasser vorhanden sei.

Beschluss: 15 : 0

Die Stadt Baunach beteiligt sich am Sonderförderprogramm Trinkbrunnen. Es wird ein Brunnen in öffentlichem Raum am Standort Bahnhofstraße geschaffen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Antragsunterlagen (Bauantrag, evtl. erforderliche Genehmigungen, Kostenaufstellung usw.) zu erstellen und die Förderung zu beantragen.

Beschluss: 15 : 0

Die Stadt Baunach beteiligt sich am Sonderförderprogramm Trinkbrunnen. Es wird ein Brunnen in öffentlichem Raum am Standort Reckenneusig, Nähe Spielplatz und Radweg geschaffen. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Antragsunterlagen (Bauantrag, evtl. erforderliche Genehmigungen, Kostenaufstellung usw.) zu erstellen und die Förderung zu beantragen.

4. Bericht zur Verkehrsschau am 21.09.2021

Am 21.09.2021 fand eine gemeinsame Verkehrsschau in Reckenneusig an der Bundesstraße B 279 und in Baunach an der Staatsstraße St2277 statt.

Teilnehmer waren Vertreter von

Landratsamt Bamberg

Polizeiinspektion Bamberg-Land

Staatliches Bauamt Bamberg

VG Baunach

1. Eberner Straße, Reckenneusig (B 279)

Seitens der Stadt Baunach wurde vorgeschlagen, auf Höhe des Spielplatzes in Reckenneusig an der B 279 einen Fußgängerüberweg an der Verkehrsinsel anzuordnen.

Nach Aussage der Fachbehörden richtet sich die Anordnung von Fußgängerüberwegen (FGÜ) nach der Richtlinie für die Anlage und Ausstattung von Fußgängerüberwegen (R-FGÜ).

Diese Richtlinie schreibt unter anderem folgende Voraussetzung vor:

Die Anordnung eines FGÜ kommt in Betracht, wenn gewisse Verkehrsstärken vorliegen.

Die Fußgängerverkehrsstärken beziehen sich auf die Spitzenstunden des Fußgänger-Querverkehrs an einem Werktag mit durchschnittlichem Verkehr. Die Kraftfahrzeugverkehrsstärke bezieht sich auf die gleiche Stunde und gilt für den in einem Zug zu überquerenden Fahrbahnteil, d. h. bei Mittelinseln für die jeweils stärker belastete Fahrtrichtung.

Es wird davon ausgegangen, dass die erforderliche Verkehrsstärke nicht erreicht wird. Die Fachbehörden werden keine Zustimmung erteilen.

2. Würzburger Straße, Baunach (St 2277)

Die Stadt Baunach strebt eine Geschwindigkeitsreduzierung entlang der Staatsstraße 2277 Würzburger Straße auf Höchstgeschwindigkeit 30 km/h an. Die Örtlichkeit wurde gemeinsam begutachtet. Durch die Verkehrszeichen VZ 101 (Gefahrstelle) und VZ 120 (Verengte Fahrbahn) werden die Verkehrsteilnehmer bereits auf den Zustand der Straße aufmerksam gemacht und müssen sich entsprechend anpassen. Nach Einschätzung der Fachbehörden ist die Beschilderung ausreichend. Darüber hinaus handelt es sich um keinen Unfallschwerpunkt. Von einem Unfallschwerpunkt wird ausgegangen, sobald innerhalb der letzten drei Jahre mindestens drei Unfälle zu verzeichnen sind.

Die Fachbehörden machten deutlich, dass einer Geschwindigkeitsreduzierung entlang der Staatsstraße 277 nicht zugestimmt wird. Der Verkehrsfluss muss gewährleistet sein.

Erster Bürgermeister Roppelt erläutert, dass viele Eltern auf ihn zugekommen sind und diese beiden Stellen auch seiner Ansicht nach definitiv eine Gefahrenstelle sind. Die Aussage der bei der Verkehrsschau Anwesenden, dass bislang noch nichts passiert sei, also wäre ein Fußgängerüberweg nicht nötig, könne er überhaupt nicht nachvollziehen. Nach der Unfallstatistik müssten in den letzten 3 Jahren 3 Unfälle geschehen sein, um diese Stelle als gefährlich einzustufen. Es könne nicht sein, dass zuerst ein Unfall geschehen müsse. Daher möchte der Vorsitzende in dieser Sitzung öffentlich betonen, dass die Stadt Baunach dringend diese Gefahrenstellen abändern möchte, ihr aber die Hände gebunden sind, weil es sich um eine Bundesstraße und eine Staatsstraße handele und somit das Staatliche Bauamt entscheidet.

Er habe sogar angeboten, dass die Stadt Baunach die Kosten für einen Fußgängerüberweg übernehmen werde.

Auch aus dem Gremium erfolgte Zustimmung, dies sei eine realitätsfremde Verkehrspolitik, die an den Bedürfnissen der Menschen vorbeigehe.

Der Vorschlag, ein Schild „Freiwillig 30 Km/h“ aufzustellen sei leider nicht möglich, weil die Stadt Baunach nicht Staats- und Bundesstraßen beschildern darf. Für eine Ampellösung brauche man eine hohe Frequentierung.

Erster Bürgermeister Roppelt betonte, dass die Stadt Baunach weiterhin alles tun werde, um wenigstens eine Geschwindigkeitsreduzierung zu erreichen. Deswegen sei ein Termin bei der Regierung von Oberfranken angestrebt.

5. Architektenwettbewerb Heimatmuseum

Die Sanierung des alten Rathauses wurde im ISEK mit einer hohen Priorität bewertet, darüber hinaus soll das Heimatmuseum eine Neukonzeptionierung erhalten. Hierfür wurde eine entsprechend Konzepterstellung bei Frau Dr. Wiesemann beauftragt und in diesem Jahr abgeschlossen. Um die möglichen Ideen zu kanalisieren und eine belastbare Planungsgrundlage (inkl. Kosten etc.) zu erhalten, sollte im nächsten Schritt ein Architekturbüro beauftragt werden. Aufgrund der herausragenden Stellung des alten Rathauses und der Bedeutung des Heimatmuseums sollte hierfür ein Wettbewerb initiiert werden, um ein bestmögliches Ergebnis zu erhalten.

In der folgenden Diskussion wurden folgende Aspekte erörtert: Nutzungskonzept für das Heimatmuseum, Fördermöglichkeiten, Kostenberechnungen, Verfahren zur Ermittlung des weiteren Vorgehens, Barrierefreiheit, Nutzungsmöglichkeit für den Keller, eventuell Gastronomie, Schäden am und im Gebäude, Bedeutung des historischen Rathauses als Wahrzeichen der Stadt in zentraler Lage. Schließlich schlug der Vorsitzende vor, ein Gremium zu bilden, das das Konzept erarbeiten soll.

Auch bei der Schule, dem Bürgerhaus und der Fußgängerbrücke über die Baunach wurde ein Architekten-Wettbewerb durchgeführt und brachte beste Ergebnisse mit sich. Es liegt ja nun ein Konzept vor, auf dessen Basis man den Wettbewerb durchführen kann.

Das Angebot zur Durchführung des Wettbewerbs liegt vor.

Beschluss: 15 : 0

Es wird ein Gremium gebildet mit allen 3 Bürgermeistern, den Fraktionsvorsitzenden und 2 Vertretern des Heimatmuseums, die die Kriterien und das Verfahren für den Wettbewerb koordinieren sollen.

Ein Architekten-Wettbewerb soll durchgeführt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, hierfür ein Planungsbüro zu beauftragen.

6. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

6.1. Sperrung der B 279 vom 11.10.-15.10.21

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass die Verwaltung heute die Mitteilung des Landratsamtes erhalten hat, dass die B 279 vom 11.10.21 - 15.10.21 auf Höhe des Rathauses und der Würzburgerstraße gesperrt wird, weil die Telekom Arbeiten zur Netzerweiterung durchführt. Eine Umleitung muss über den Galgenweg und den Marktplatz erfolgen.

6.2. Versetzung der alten Feuersirene und Prüfung der Anzahl

Stadtrat Dumsky erklärte, dass darüber nachgedacht werden solle, die Feuersirene vom Dach des alten Rathauses auf das Dach des neuen Rathauses zu versetzen, sobald das Dachgeschoss des neuen Rathauses saniert wird. Auch bat er darum, die Anzahl und die Standorte der Sirenen zu überprüfen, damit die gesamte Bevölkerung im Notfall erreicht werden kann. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass die Sirene auf der Schule so ausgelegt ist, dass die sämtliche Bevölkerung erreicht werden kann, er dennoch aber eine Überprüfung veranlassen wird.

6.3. Stand der Sanierung der Zentscheune

Stadtrat Roppelt fragte, wie weit der Stand der arbeiten an der Zentscheune sei. Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass

der Dachstuhl bereits vorbereitet ist und auch die Grundierung erfolgt sei. Jetzt seien aber keine Stahlträger lieferbar, so dass diese Lieferung abgewartet werden muss.

6.4. Clean-Up-Day der Pfadfinder vom 18.09.21

Stadtrat Jäger berichtete vom Clean-Up-Day der Pfadfinder vom 18.09.21. Besonders lobte er, die hohe Einsatzbereitschaft der Jugendlichen. Bei schönstem Wetter haben sich 55 Jugendliche dazu bereit erklärt, Müll aus Feld, Flur und Straßen aufzusammeln. Dabei wurden über 400 kg Müll gesammelt und dabei nicht nur die Natur geschützt, sondern auch das Bewusstsein der Jugendlichen für den Umgang mit der Natur geschärft. Besonders kritisch sei die hohe Anzahl an Zigarettentippen, die auf Straßen, aber auch in der Natur zu finden waren. Diese sind besonders umweltschädlich und wurden an diesem Tag zu Tausenden aufgesammelt. Symbolisch verschenkte Stadtrat Jäger daher Taschenaschenbecher an alle Stadtratsmitglieder, auch zum Weiterverschenken an Raucher.

6.5. Stand der Überprüfung der Wasserversorgung

Stadträtin Föbel erkundigte sich zu dem Stand der Arbeiten. Der Vorsitzende erklärte, dass ein Ergebnis noch nicht vorliege, er aber hoffe, dieses in der November Sitzung behandeln zu können.

6.6. Termin für eine mögliche Bürgerversammlung

Stadträtin Föbel fragte, ob nach der neuesten Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nun wieder Treffen bzw. eine Bürgerversammlung möglich sei.

Erster Bürgermeister Roppelt erklärte, dass er im November eine Bürgerversammlung plane. Allerdings gelte ja die 3G+ Regel, was wiederum Menschen ausschließen würde, die nicht unter diese Regelung fallen.

Dieses Thema wurde auch in der heutigen Bürgermeisterdienstbesprechung im Landratsamt angesprochen. Die Tests sollen ja bald kostenpflichtig werden, weshalb die meisten Gemeinden die Teststellen einstellen. Auch seien die Abrechnungen schwierig durchzuführen. Für die Stadt Baunach möchte er aber die Teststelle aufrecht erhalten, allerdings nur kostenfreie Tests für Risikogruppen, Schwangere und Kinder bis 12 Jahren.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor. Der Vorsitzende beendete den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.07 Uhr. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

05.10.2021

B-SR/10/2021

Stadtrat Baunach

gez. Roppelt

Erster Bürgermeister



Überkumstraße 17
96148 Baunach
Tel.-Nr. 09544/9846777

Öffnungszeiten:

Dienstag	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Fundbüro jetzt auch online

Aktuelle Fundsachen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Baunach finden Sie auch auf der VG-Homepage www.vg-baunach.de veröffentlicht.





Gemeinde Reckendorf

Volkstrauertag 2021

Am Volkstrauertag, 14.11.2021, hält die Gemeinde zusammen mit dem Ortskulturring im Anschluss an den Gottesdienst um 10:30, also gegen 11:30 Uhr, eine Gedenkveranstaltung am Ehrenmal auf dem Dorfplatz ab.

Dazu lade ich alle Vereine mit Fahnenabordnungen ein sowie die gesamte Bevölkerung herzlich ein.

Manfred Deinlein

Ehrenamtsabend mit Auszeichnung Wackerer Recke 2020 und 2021

Allen covid-19 Problemen zum Trotz wollen wir heuer wieder unseren **Ehrenamtsabend** abhalten, und zwar am

25.11.2021, 18 Uhr,

im Saal der ehemaligen **Brauerei Stolbinger**.

Es wird gelüftet werden und nur begrenzt beheizbar sein. Bitte zieht Euch warm an.

Es wird ein warmes Gericht und Glühwein geben.

Es gelten die 3 G-Regeln: **Genesen, Geimpft oder Getestet (PCR)**

Es wird – eingeschränkt durch Sicherheitsauflagen - Gelegenheit bestehen, das Ensemble des Stolbinger-Areals einzusehen.

Anmeldungen bitte unter Ehrenamtsabend2021@web.de bis spätestens 20.11.2021.

Manfred Deinlein

Wackerer Recke 2020 und 2021

Am Ehrenamtsabend 2021 (25.11.2021) werden wir heuer zwei wackere Recken küren, nämlich für 2020 und für 2021.

Voraussetzungen für die Auszeichnung:

- Auszeichnungswürdige ehrenamtliche = unentgeltliche Tätigkeit
- Zugunsten der Allgemeinheit (auch im Rahmen z.B. eines Vereins)
- Tätigkeit außerhalb Vereins- oder anderweitiger Funktion
- Keine Auszeichnung hierfür erhalten in den vergangenen fünf Jahren.

Um Vorschläge mit kurzer Erläuterung wird gebeten bis spätestens 20.11.2021 an Bürgermeister Manfred Deinlein unter buergermeister@reckendorf.de oder OKR-Vorsitzenden Erwin Wahl.

Manfred Deinlein
Bürgermeister

Fundbüro

Es wurde ein Hörgerät in Reckendorf gefunden. Nachfragen im Rathaus Baunach, Tel.: 299-13, zu den üblichen Öffnungszeiten.

Zweckverband zur Wasserversorgung der Reckendorfer Gruppe

Ab 1. November 2021 ist das Büro des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Reckendorfer Gruppe im Rathaus Reckendorf wie folgt besetzt:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8:00 Uhr - 11:00 Uhr

Freitags ist das Büro im Rathaus Reckendorf nicht besetzt, aber telefonisch erreichbar von 8:00 Uhr - 11:00 Uhr unter 0151-67748665

Herbst-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg ist gestartet

Die Sammlung in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach findet statt am:

Samstag, 20. November 2021

Näheres siehe unter „Ämtliche Bekanntmachungen Verwaltungsgemeinschaft Baunach“

Im Rahmen der Feier zu....

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



... „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ finden in Reckendorf im Haus der Kultur Veranstaltungen statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind:

Am Donnerstag, 18.11.2021 findet deshalb um 18.30 Uhr im Haus der Kultur eine öffentliche Veranstaltung statt:

Vortrag, Ausstellung & Rundgang

„Händler, Helden, Frauenrechtlerinnen – Reckendorf und seine jüdische Bevölkerung“

Haus der Kultur - Ehemalige Synagoge – Ahornweg 2

96182 Reckendorf

Prof. Dr. Andreas Dornheim trägt aus seinen Recherchen zu jüdischen Persönlichkeiten aus Reckendorf vor.

Andreas Dornheim ist promovierter Sozial- und Kulturwissenschaftler sowie Historiker. Er ist Apl. Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und fungiert als Gutachter des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft im Rahmen der Aufarbeitung der Geschichte des Reichsministeriums für Ernährung und Landwirtschaft in der NS-Zeit. Weitere Forschungsschwerpunkte sind: Sozial- und Kulturgeschichte des Adels, Geschichte der Jugendbewegung, Milieugeschichte sowie Unternehmensgeschichte (u. a. zur chemischen Industrie und zur fränkischen Textilindustrie). Seit 2015 übt er das Ehrenamt des Heimatpflegers der Stadt Bamberg mit sehr viel Engagement aus und berät die Stadt bei bedeutsamen Angelegenheiten der Heimatpflege, insbesondere beim Vollzug des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes und bei Fragen des Planungs- und Bauwesens.

Mit den Biografien bedeutender jüdischer Persönlichkeiten soll die Identität mit der Ortschaft und der Stolz auf seine früher hier wohnenden Familien gestärkt werden.

Von hier stammen sehr viele jüdische Unternehmer (Entrepreneurs), Persönlichkeiten, wie Pioniere, Bankiers, Mäzene und Kunstschaffende – „The Reckendorfer“, die in Deutschland vernetzt waren und zur Landesentwicklung u.a. in New York und Kalifornien beigetragen haben.

Es soll auch an die während des Dritten Reiches aus Reckendorf stammenden und ermordeten Juden und deren Kinder erinnert werden. Ein beeindruckender Judenfriedhof kann nach Anmeldung besichtigt werden.

Ein musikalischer Beitrag trägt zum würdigen Rahmen der Veranstaltung bei.

Im Hauptraum der „Ehemaligen Synagoge – Haus der Kultur“ werden Tafeln mit beispielhaften Biografien von jüdischen Persönlichkeiten ausgestellt, die Ihre Wurzeln in Reckendorf haben.

Ein historischer Rundweg „Auf jüdischen Spuren“ wurde erarbeitet und führt zu den ehemaligen jüdischen Häusern im Ort. Der Rundweg ist auch auf der Internetseite der Gemeinde Reckendorf zu finden: www.reckendorf.de

Zusätzlich können Besucher die sehenswerte „Genisa-Ausstellung“ in der Frauenempore besichtigen. Die dort ausgestellte „jüdische Junghose“ wurde zu einem der 100 Heimatschätze des Freistaats Bayern gekürt.

Reckendorf liegt idyllisch am Rande des Naturparks Haßberge und ist durch seine Bahnstation Einsteigepunkt für Wanderer und Fahrradausflügler. Eine hervorragende Gastronomie und traditionsreiche Brauereien sorgen für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns, Sie in Reckendorf begrüßen zu dürfen!

#2021JLID – UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT VON BUNDESPRÄSIDENT FRANK-WALTER STEINMEIER

Gefördert durch:



Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer** zum **15. November 2021** fällig ist. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats Reckendorf am 09.06.2021

Gemeinderat Reckendorf

R-GR/06/2021

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 1.1. Kurzbericht - Testzeiten
 - 1.2. Kurzbericht - Jugendarbeit
2. Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung an der B 279 - Information und Entscheidung zum weiteren Vorgehen
3. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
 - 3.1. Sonstiges - 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland
 - 3.2. Sonstiges - Bürgerversammlung

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des Gemeinderates Reckendorf.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Öffentlicher Teil

1. Kurzbericht des Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein berichtet zu folgenden Themen:

1.1. Kurzbericht - Testzeiten

Die Zeiten im Testzentrum werden verkürzt.

Gemeinderatsmitglied Jürgen Baum teilt mit, dass aktuell, einschließlich Auf- und Abbau, rund 400 ehrenamtliche Stunden von 21 Personen geleistet worden sind. Hierfür möchte er Danke sagen. In der vergangenen Woche wurden noch rund 62 Tests gemacht. Am Vortag waren dies nur noch 20 Tests.

1.2. Kurzbericht - Jugendarbeit

JAM öffnet nächste Woche wieder den Jugendtreff von 17.00 bis 19.00 Uhr.

2. Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung an der B 279 - Information und Entscheidung zum weiteren Vorgehen

Dem Gremium lag zur Vorbereitung auf die Sitzung folgender Sachverhalt vor:

Die bisherige Möglichkeit der Gemeinden, Geschwindigkeitsverstöße durch mobile Messgeräte zu ahnden, wurde mit Wirkung vom 01. Mai 2020 um die Errichtung von stationären und teilstationären Messanlagen erweitert. Dabei können Messgeräte in fest verbaute Säulen eingesetzt werden und dort für einen begrenzten Zeitraum die Geschwindigkeit in eine Fahrtrichtung messen.

Die Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer solchen Messanlage wurden vom Innenministerium bekannt gegeben:

- Es darf nur innerorts kontrolliert werden
- Der Standort ist mit der Polizei abzustimmen
- Folgende Standorte kommen in Frage: Unfallgefahrenpunkte; Abschnitte, an denen die Anwohner durch Abgase oder Lärm belästigt werden; Sonstige Abschnitte, die gefährlich werden können
- Im Regelfall müssen Messstellen mindestens 200 m von der Ortstafel entfernt sein. Abweichungen hiervon bedürfen besonderer Begründung und Zustimmung der Polizei.
- Messstellen sollen durch entsprechende Beschilderung angekündigt werden.

Da die Verkehrsbelastung an der B 279 und der damit verbundene Lärm unter anderem durch überhöhte Geschwindigkeit verursacht wird, könnte eine solche Messanlage sinnvoll sein. Die beiden betroffenen Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft, Reckendorf und Baunach, könnten hier zusammen insgesamt vier Messstellen betreiben, die dann im Wechsel durch das Messgerät bestückt werden könnten.

Zu beachten ist dabei, dass die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten eine Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises ist und somit in der Zuständigkeit der Verwaltungsgemeinschaft liegt. Die Kosten für die Errichtung und den Betrieb der Anlage müssten somit von der Verwaltungsgemeinschaft getragen werden. Bezüglich der Übernahme der Kosten für diese Aufgabe bedarf es noch weiterer Abstimmungen, weil Gerach und Lauter hiervon nicht profitieren würden.

Um die Möglichkeiten für eine solche Anlage auszuloten, wurde die Firma Radarwacht GmbH aus Würzburg eingeladen, um deren Konzept vorzustellen. Die Firma Radarwacht vermietet die Säulen und das Messgerät an die Verwaltungsgemeinschaft. Die komplette Abwicklung der Messstellen erfolgt in diesem Fall durch Beschäftigte der Verwaltungsgemeinschaft. Hierzu zählen die Versetzung des Messgerätes, das Auslesen der Daten sowie das entsprechende Ordnungswidrigkeitenverfahren einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

Alternativ dazu könnte zusätzlich zur stationären Messstelle auch eine dezentrale Messung bzw. eine Kontrolle des ruhenden Verkehrs vereinbart werden. In diesem Fall würde entsprechendes Personal über eine Arbeitnehmerüberlassung durch die Radarwacht gestellt und durch die Verwaltungsgemeinschaft bezahlt.

In jedem Falle müssen entsprechende personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Auch das Innenministerium weist darauf hin, dass mit einer Vielzahl von Ordnungswidrigkeitenverfahren gerechnet werden und hierfür Personal mit entsprechender Kompetenz und Erfahrung bereitgestellt werden muss.

Bevor jedoch weitere Überlegungen angestellt werden, sollten die beiden betroffenen Gemeinden Baunach und Reckendorf zunächst grundsätzlich entscheiden, ob eine solche Verkehrsüberwachung angestrebt werden sollte.

Informationen in bzw. aus der Sitzung:

Das Gremium stimmt dem Grunde nach darüber ein, dass eine Verkehrsüberwachung ein probates Mittel wäre, die Verkehrssicherheit in Reckendorf weiter zu verbessern.

Das Gremium hat jedoch unterschiedliche Sichtweisen über die Durchführung und Kosten-/Nutzenanalyse. Es wird unter anderem die Meinung vertreten, dass die Maßnahme nur mit der Stadt Baunach zusammen gemacht werden sollte und mehr Personal nötig wird. Einigen Mitglieder sind die Kosten für eine tatsächliche Durchführung zu groß, während andere der Auffassung ist, dass jeder Preis akzeptabel sei, da es der Sicherheit der Bürger diene. Ein Mitglied versteht nicht, dass die Gemeinde die Kosten tragen soll. Es ist eine Bundesstraße. Daher solle sich der Bund zumindest mit einem Zuschuss an den Kosten beteiligen. Während der Sitzung hat ein Mitglied nachgerechnet. Bei rund 100.000 Euro Kosten, wären nur 14 Verstöße täglich notwendig, damit man kostendeckend ist.

Beschluss: 12 : 0

Der Gemeinderat verfolgt die Errichtung von zwei Messstellen durch die Radarwacht Würzburg an den beiden Ortseingängen weiter. Es soll eine Kostenoptimierung in Koordination mit der Stadt Baunach bei der Radarwacht erreicht werden. Weitere Kostengangebote sind einzuholen.

3. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

Aus der Mitte des Gemeinderates werden folgende Anfragen gestellt bzw. Informationen gegeben:

3.1. Sonstiges - 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein informiert darüber, dass die Auftaktveranstaltung am 01.07. um 17.00 Uhr in der Synagoge stattfinden wird. Er regt an, dass sich die Besucher auf Covid-19 testen lassen. Ab 16.00 Uhr sind Corona-Tests im Rathaus möglich. Zur Entzerrung regt er außerdem an, dass die Besucher, die es einrichten können, schon am Vortag einen Test machen können.

3.2. Sonstiges - Bürgerversammlung

Aus der Mitte des Gremiums wird die Frage gestellt, wann die Bürgerversammlung stattfinden wird.

Erster Bürgermeister Manfred Deinlein teilt mit, dass dies pandemieabhängig geschehe, er aber derzeit davon ausgehe, in diesem Jahr keine Bürgerversammlung durchzuführen. Angesichts der vielen Themen wie Hauptstraße, Stolbingeranwesen, KDK usw. wäre es notwendig und von ihm gewünscht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Erster Bürgermeister Manfred Deinlein um 18.31 Uhr die Sitzung.

Gemeinderat Reckendorf

gez. Deinlein

Erster Bürgermeister

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats Reckendorf am 21.07.2021

Gemeinderat Reckendorf

R-GR/07/2021

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Skateranlage - Ortstermin für alternativen Standort gemäß Forderung in der letzten Sitzung
2. Kurzbericht des Bürgermeisters
 - 2.1. Tagespflege im Stolbinger-Areal
 - 2.2. Fertigstellung der Urnenreihengräber
 - 2.3. Straßenbelag Zeitzenhofer Straße
 - 2.4. 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland
 - 2.5. Hochwasser
 - 2.6. Neuwahlen Baunach-Allianz
 - 2.7. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung
 - 2.8. Bericht aus dem öffentlichen Teil der Gemeinschaftsversammlung
3. Wirtschaftliche Beteiligung - Satzungsänderung wg. Umbenennung der Gesellschaft
4. Aufhebung des Bebauungsplanes „Am südwestlichen Ortsrand“; Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur Beteiligung gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB

5. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Anleiverordnung
6. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Archivsatzung
7. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Archivgebührensatzung
8. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO
 - 8.1. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
 - 8.2. Verschwiegenheitspflicht der Gemeinderatsmitglieder
 - 8.3. Hochwasserereignis
 - 8.4. Außenbereiche der Bahnhofstraße
 - 8.5. Überflurhydrant im Baugebiet Knock
 - 8.6. Stadtradeln 2021

Um 18:00 Uhr eröffnete Erster Bürgermeister Manfred Deinlein die Sitzung des Gemeinderates Reckendorf.

Zu der Sitzung wurde form- und fristgerecht mit Schreiben vom 14. Juli 2021 geladen. Mit der Sitzungsladung und der Tagesordnung bestand Einverständnis.

Öffentlicher Teil

1. Skateranlage - Ortstermin für alternativen Standort gemäß Forderung in der letzten Sitzung

Zunächst wurde die Fläche der Firma Postler besichtigt. Diese Fläche erscheint nur mäßig geeignet, da der Eigentümer nicht verkaufsbereit ist. Im Anschluss daran wurde eine weitere Fläche an der Turnhalle der Schule besichtigt.

Nachdem die Sitzung im Haus der Kultur fortgesetzt wurde, erläutert der Vorsitzende die Historie der Skateranlage seit 2017. Mittlerweile wurde ein Architekt beauftragt. Bei der Vergabe der nötigen Arbeiten wurde ein neuer Standort gefordert.

Beschluss: 10 : 1

Die Fläche westlich der Turnhalle soll als weiterer Standort geprüft werden. Mit der Schule sowie der Mieterin des Geländes ist über eine dort ggfs. zu errichtende Skateranlage Rücksprache zu halten. Die baurechtlichen Voraussetzungen sollen von der Verwaltung geprüft werden.

2. Kurzbericht des Bürgermeisters

2.1. Tagespflege im Stolbinger-Areal

Der Vorsitzende informiert über eine Besprechung mit dem Caritas-Krankenpflegeverein. Dieser habe Interesse, das Projekt Tagespflege im Stolbinger-Areal zusammen mit der Gemeinde zu stemmen.

2.2. Fertigstellung der Urnenreihengräber

Die Urnenreihengräber am Friedhof wurden am 21. Juli 2021 fertiggestellt.

2.3. Straßenbelag Zeitzenhofer Straße

Der Oberbelag der Zeitzenhofer Straße wurde erneuert. Dies sei auch für die Greifenklausstraße und die Wiesenthaustraße denkbar. Dabei handele es sich nicht um einen Neubau, der Oberbelag werde dabei versiegelt.

2.4. 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Die Ergebnisse der Recherchen für das Projekt 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland wurden vorgestellt. Auch ein dazu gestalteter Rundweg wurde vorgestellt. Der Vorsitzende dankt Herrn Prof. Dr. Dornheim mit seinem Mitarbeiter, Herrn Kühl sowie Frau Bayerlein von der Verwaltung.

2.5. Hochwasser

Der Erste Bürgermeister bedankt sich bei der Feuerwehr und beim Bauhof für die Arbeiten beim vergangenen Hochwasser. Hierdurch konnten Schäden verhindert bzw. beseitigt werden. Die Erstellung eines Sturzflutrisikomanagements soll geprüft werden.

2.6. Neuwahlen Baunach-Allianz

Bei den heutigen Neuwahlen der Baunach-Allianz wurde der bisherige Vorstand wie folgt wiedergewählt:

- Jürgen Hennemann (Vorsitzender)
- Manfred Deinlein (Vertreter)
- Helmut Dietz (Schriftführer)
- Tobias Roppelt (Kassenwart)

2.7. Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Der Vorsitzende berichtet, dass in der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung die Vergabe der Untersuchung zu den Auswirkungen der geplanten Engstelle an der Hauptstraße erfolgt ist. Mit der Untersuchung solle aber gewartet werden, bis die Straßenbelagsarbeiten bei Ebern abgeschlossen sind.

Darüber hinaus wurde die letzte Teilfläche auf Reckendorfer Gebiet für den Radweg nach Gerach über die Höhe erworben.

2.8. Bericht aus dem öffentlichen Teil der Gemeinschaftsversammlung

Gemeinderatsmitglied Sippel informiert aus dem öffentlichen Teil der vergangenen Sitzung der Gemeinschaftsversammlung. Der Gemeinschaftsvorsitzende berichtete demnach vom neuen Online-Buchungstool im Einwohnermeldeamt. Hier werden bereits 50 % der Termine online gebucht.

Am 28. Juli 2021 findet ein offener Impftermin ohne vorherige Terminvereinbarung statt.

Über den Digitalpakt Schule wurden mehrere Geräte für die Schulstandorte Reckendorf und Baunach beschafft. Darüber hinaus habe Dr. Iann entsprechende Filtergeräte gestiftet. Der Baubeginn für die Sanierung der Grund- und Mittelschule werde nicht vor 2022/2023 erfolgen.

3. Wirtschaftliche Beteiligung - Satzungsänderung wg. Umbenennung der Gesellschaft

Folgender Sachverhalt liegt den Mitgliedern des Gemeinderates vor:

Die Gemeinde Reckendorf hat zusammen mit der SÜDWERK Solar Portfolio 1 GmbH eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) gegründet (Errichtungsurkunde 495/2021 vom 14.04.2021 des Notariats Michael Ulbricht).

Gemäß Urkunde Nr. 738/2021 vom 01.06.2021 (Notar a.D. Erwin Richter als amtlich bestellter Vertreter von Notar Michael Ulbricht) fand eine Gesellschafterversammlung mit Satzungsänderung statt.

Die „REGe mbH“ wurde in die „REGe GmbH (Reckendorfer Energie Gesellschaft GmbH)“ umbenannt. Die vorgenannte Urkunde stellt einen Nachtrag zur Urkunde des Notars Michael Ulbricht in Ebern vom 14.04.2021, URNR. 495/2021 dar.

Beschluss: 11 : 0

Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Satzungsänderung des Notars a.D. Erwin Richter als amtlich bestellten Vertreter des Notars Michael Ulbricht aus Ebern mit der URNR. 738/2021 vom 01.06.2021 als Nachtrag zur Urkunde Nr. 495/2021 des Notars Michael Ulbricht aus Ebern vom 14.04.2021 und stimmt dieser vollinhaltlich und ohne Vorbehalte zu.

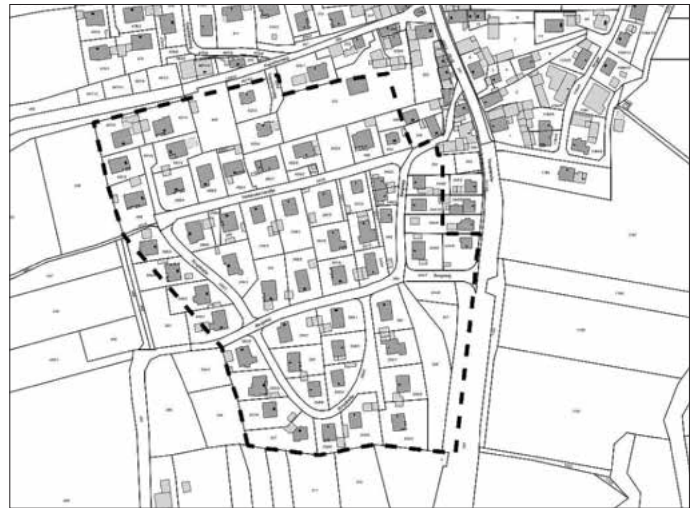
4. Aufhebung des Bebauungsplanes „Am südwestlichen Ortsrand“; Aufstellungsbeschluss, Billigung des Vorentwurfes und Beschluss zur Beteiligung gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB

Mit der Sitzungsladung wurde folgender Sachverhalt versendet:

Vorab: Bei allen Beschlüssen bzw. Beratungen zu diesem Thema sind die Mitglieder des Gemeinderates gemäß Art. 49 GO persönlich beteiligt, die im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes entweder selbst Grundstückseigentümer sind oder deren Angehörigen i.S.d. Art. 20 Abs. 5 BayVwVfG (Verlobte, Ehegatten, Geschwister, Kinder der Geschwister, Verwandte oder Verschwägerter in gerader Linie) Grundstückseigentümer sind. Die persönlich Beteiligten dürfen an Beratung und Abstimmung nicht teilnehmen.

Die Gründe für die Aufhebung wurden bereits in der Sitzung vom 10. März 2021 beraten und besprochen. Letztlich hat der Bebauungsplan seinen Steuerungszweck verloren, eine städtebauliche Entwicklung ist über die gesetzlichen Regelungen des Innenbereichs besser zu erreichen.

Schließlich beinhaltet der Bebauungsplan durch die nie verwirklichte Straße einen städtebaulichen Missstand, der durch die Aufhebung ebenfalls beseitigt werden kann.



Die Aufhebung des Bebauungsplanes soll im Regelverfahren nach BauGB mit zwei Beteiligungsrounden durchgeführt werden. Alle weiteren Informationen können dem Vorentwurf sowie der Begründung zum Vorentwurf entnommen werden.

Bernhard Müller betritt um 19:05 Uhr den Sitzungssaal.

Folgende Mitglieder des Gemeinderates erklären, dass sie persönlich beteiligt seien:

- Ludwig Blum
- Matthias Demling
- Bernhard Zahner
- Markus Sippel
- Bernhard Müller

Ohne Beteiligung der genannten Mitglieder wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss: 7 : 0

Die Mitglieder Ludwig Blum, Matthias Demling, Bernhard Zahner, Markus Sippel und Bernhard Müller sind persönlich beteiligt und werden daher gemäß Art. 49 Abs. 3 GO von der weiteren Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Aufstellungsbeschluss

Beschluss: 7 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes „Am südwestlichen Ortsrand“ vom 27. Januar 1966

Der Geltungsbereich umfasst den gesamten, bisherigen Geltungsbereich des aufzuhebenden Bebauungsplanes mit den folgenden 78 Grundstücke mit den Flurnummern 325, 325/2, 325/3, 325/4, 334, 344, 344/4, 344/5, 344/6, 344/7, 344/8, 344/9, 344/10, 345, 346, 346/1, 346/2, 347, 347/1, 347/2, 347/3, 347/4, 347/5, 347/6, 347/7, 347/8, 348, 348/1, 348/2, 348/3, 349, 349/1, 349/2, 349/3, 349/4, 350/1, 350/2, 350/3, 350/4, 350/5, 357, 357/2, 357/3, 357/4, 358, 358/1, 358/2, 358/3, 358/4, 358/5, 358/6, 358/7, 358/8, 359, 359/1, 359/2, 359/3, 360, 361, 364, 457, 457/1, 457/2, 457/3, 457/4, 457/5, 458, 458/1, 458/2, 458/3, 458/4, 459, 459/1, 459/2, 459/3, 459/4, 460 und 460/1 der Gemarkung Reckendorf.

Der Geltungsbereich liegt am südwestlichen Rand der Ortschaft Reckendorf und wird wie folgt umgrenzt:

im Norden: durch die Bebauung entlang des Kapellenweges
im Osten: durch die Bundesstraße B 279,
im Süden und im Westen: durch den Rand der Ortschaft mit dem Beginn der Flur.

Die Verwaltung wird beauftragt, diesen Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekanntzumachen. Billigungsbeschluss des Vorentwurfes sowie Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB

Beschluss: 7 : 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Reckendorf billigt den Vorentwurf des Bauamtes zur Aufhebung des Bebauungsplanes „Am südwestlichen Ortsrand“ in der Fassung vom 01. Juli 2021 und beschließt, damit die Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

5. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Anleinverordnung

Folgender Sachverhalt liegt den Mitgliedern des Gemeinderates vor:
Die Gemeinde Reckendorf hat in der Vergangenheit davon Gebrauch gemacht, eine sicherheitsrechtliche Verordnung für den Umgang mit Kampfhunden zu erlassen.

Sicherheitsrechtliche Verordnungen haben eine zeitliche Befristung von maximal 20 Jahren.

Die bisher gültige Verordnung ist ausgelaufen.

Die Verwaltung hat nun einen neuen Entwurf erarbeitet. Basis waren verschiedene Verordnungen von anderen (größeren) Städten und Gemeinden sowie ein Muster des Bayerischen Gemeindetages.

Die Verwaltung hat sich nach Rücksprache mit dem Bürgermeister für das Muster des Bayerischen Gemeindetages entschieden, welches die weitreichendste Formulierung für den Bereich Kampfhunde enthalten hat. Eine generelle Anleinpflicht kann nicht erlassen werden, da den Tieren eines ihres Wesens entsprechende freie Bewegung ermöglicht werden muss. Dahingehend ist das Muster des Bayerischen Gemeindetages am weitestgehenden, da hier den Kampfhunden eine generelle Anleinverpflichtung vorgeschrieben wird. Im Gegenzug sind im Muster jedoch auch Positionen für Ausnahmeflächen vorhanden, die ggf. (!) ausgewiesen werden sollen. Da diese ggf. ausgewiesen werden sollen und diese in Reckendorf nicht vorhanden sind, wurden keine Ausnahmeflächen aufgeführt.

Alternativ könnte auch ein Geltungsbereich für den Bereich der geschlossenen Ortschaften festgelegt werden. Dann ist jedoch eine Anleinverpflichtung für Kampfhunde im Außenbereich nicht möglich.

Optional wurde darauf hingewiesen, dass auch für Bereiche mit Altenheimen ein generelles Betretungsverbot für Kampfhunde und große Hunde wie beim Kinderspielplatz möglich sind. Auch hier wurde eine Passage mit aufgenommen.

Die Verwaltung empfiehlt, die erarbeitete Fassung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: 10 : 2

Der vorliegende Entwurf der Verwaltung zur Anleinverordnung soll wie folgt geändert werden:

- **Am Ende von § 4 Nr. 5 wird der Punkt durch ein Komma ersetzt**
- **§ 4 erhält eine wie folgt lautende Nr. 6: 6. Jagdhunde, die eine Brauchbarkeitsprüfung oder eine vergleichbare Prüfung bestanden haben.**

Beschluss: 12 : 0

Der Gemeinderat beschließt unter Berücksichtigung des vorstehenden Änderungsbeschlusses die im Entwurf vorliegende „Verordnung der Gemeinde Reckendorf über das Einschränken des freien Umherlaufens von großen Hunden und Kampfhunden (Anleinverordnung –AnleinV)“. Der Entwurf wird dem Protokoll beigefügt. Erster Bürgermeister Manfred Deinlein wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Verordnung beauftragt.

6. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Archivsatzung

Folgender Sachverhalt wurde mit der Sitzungsladung versendet:

Die Gemeinde Reckendorf unterhält als kommunale Pflichtaufgabe ein Gemeindearchiv. Die Betreuung dieses Archives wurde zum 01.07.2021 an den „Kommunalen Archivpflege im Landkreis Bamberg e.V.“ (Archivpflegeverein) übertragen.

Es empfiehlt sich, die Nutzung des Archives zu regeln. Hierzu wird eine Satzung empfohlen. Der Archivpflegeverein begrüßt den Erlass einer entsprechenden Satzung sowie zugehörigen Gebührensatzung.

Der vorliegende Entwurf basiert auf der für die Verwaltungsgemeinschaft erlassene Archivsatzung, welche auf einem Muster vom Bayerischen Städtetage basiert. Es wurden geringfügige Modifizierung vorgenommen, die für den gemeindlichen Bereich notwendig sind.

Die Verwaltung empfiehlt, die erarbeitete Fassung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: 12 : 0

Die Satzung wird in § 10 Abs. 6 um die Korrektur des dortigen Tippfehlers geändert.

Beschluss: 12 : 0

Der Gemeinderat beschließt unter Berücksichtigung des vorstehenden Änderungsbeschlusses die im Entwurf vorliegende „Satzung für das Archiv der Gemeinde Reckendorf (Archivsatzung)“. Der Entwurf wird dem Protokoll beigefügt. Erster Bürgermeister Manfred Deinlein wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

7. Gemeindliches Ortsrecht – Neuerlass einer Archivgebührensatzung

Der folgende Sachverhalt liegt den Mitgliedern des Gemeinderates vor:

Die Gemeinde Reckendorf unterhält als kommunale Pflichtaufgabe ein Gemeindearchiv. Die Betreuung dieses Archives wurde zum 01.07.2021 an den „Kommunalen Archivpflege im Landkreis Bamberg e.V.“ (Archivpflegeverein) übertragen.

Im vorangegangenen Tagesordnungspunkt hat das Gremium über den Erlass einer Archivsatzung beraten und Entschieden. In Folge dessen muss auch über eine Gebührensatzung für die Benützung des Archives beraten und entschieden werde. Eine gleichlautende Gebührensatzung wurde auch von der Verwaltungsgemeinschaft erlassen.

Der vorliegende Entwurf basiert auf der für die Verwaltungsgemeinschaft erlassene Archivgebührensatzung.

Die Verwaltung empfiehlt, die erarbeitete Fassung in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss: 11 : 1

Der Gemeinderat beschließt die im Entwurf vorliegende „Satzung über die Gebühren für die Benützung des Archivs der Gemeinde Reckendorf (Archivgebührensatzung)“. Der Entwurf wird dem Protokoll beigefügt. Erster Bürgermeister Manfred Deinlein wird mit der Ausfertigung und Bekanntmachung der Satzung beauftragt.

8. Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 GeschO

8.1. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

Der Vorsitzende informiert, dass die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 28. Juli 2021 stattfindet.

8.2. Verschwiegenheitspflicht der Gemeinderatsmitglieder

Es wurde bereits mehrfach an den Ersten Bürgermeister herangetragen, dass Informationen aus den nichtöffentlichen Sitzungen an die Öffentlichkeit gelangten. Der Erste Bürgermeister weist darauf hin, dass dies nicht zulässig ist. Zu dem den Gemeinderäten von den Bürgern geschenktem Vertrauen gehört auch, dass sie ihre Verschwiegenheitspflichten einhalten und ihnen im Rahmen ihrer Tätigkeit bekannt gewordene private oder interne Angelegenheit nicht der Öffentlichkeit weitergeben, wenn sie dafür nicht bestimmt sind. Künftig wird ein Ordnungsgeld verhängt.

8.3. Hochwasserereignis

Dritter Bürgermeister Blum informiert, dass die Maßnahmen der Feuerwehr in der Mühlgasse beim vergangenen Starkregenereignis verhältnismäßig waren. Zu diesem Zeitpunkt drückte die Baunach in den Regenwasserkanal zurück, sodass das Wasser aus den Kanaldeckeln floss. Die Feuerwehr agierte hier vorsorglich.

8.4. Außenbereiche der Bahnhofstraße

Gemeinderatsmitglied Sippel erkundigt sich nach den Außenbereichen der Bahnhofstraße. Der Erste Bürgermeister erklärt, dass die Grünflächen vom Bauhof angelegt werden müssen. Die Gestaltung der Parkplätze muss ausgeschrieben werden, dies muss durch das Bauamt erfolgen.

8.5. Überflurhydrant im Baugebiet Knock

Gemeinderatsmitglied Sippel fragt nach dem Überflurhydranten im Baugebiet Knock. Dieser stehe mitten auf dem Gehweg, sodass hier kein barrierefreies Vorbeikommen mehr möglich sei. Es sei schon länger beschlossen worden, dass dieser Hyd-

rant durch einen Unterflurhydranten ausgetauscht werden soll. Der Erste Bürgermeister erklärt, dass dies an den Zweckverband weitergegeben wird.

8.6. Stadtradeln 2021

Gemeinderatsmitglied Wahl informiert vom Stadtradeln 2021. Reckendorf sei hier sehr erfolgreich gewesen. Die Radlerinnen und Radler hätten im Schnitt 460 km pro Person erreicht. Damit sei Reckendorf Platz 9 im Landkreis. Er bedankt sich herzlich bei allen, die daran teilgenommen haben.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Gemeinderatsmitglied Wahl, da dieser die Durchführung organisiert habe.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende im Anschluss den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:22 Uhr.

*Gemeinderat Reckendorf
gez. Deinlein
Erster Bürgermeister*



Gemeinde Lauter

Volkstrauertag 2021

Am Sonntag, den 14.11.2021 ist Volkstrauertag in der Bundesrepublik Deutschland. Zum Gedenken an die Verstorbenen und Vermissten der beiden Weltkriege wird eine Gedenkfeier am Vorabend, 13.11.2021 um 18.00 Uhr am Ehrenmal im Friedhof in Lauter zelebriert.

Es ergeht herzliche Einladung an die Mitglieder des Gemeinderates und aller Ortsvereine mit Fahnenabordnungen
17.45 Uhr Aufstellung der Ortsvereine am Dorfplatz
18.00 Uhr Gedenkveranstaltung am Friedhof

Programmablauf am Ehrenmal

- Choral
- Kirchliches Gebet
- Choral
- Gedenkansprache
- Musikstück „Ich hatt einen Kameraden“
- Kranzniederlegung am Ehrenmal
- Nationalhymne

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter

Am Donnerstag, 18.11.2021, findet abends um 19:00 Uhr im großer Saal OG, Sportheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Lauter statt. Es ergeht herzliche Einladung

Tagesordnung:

- 1 Kurzbericht des Bürgermeisters
- 2 Mögliche gemeinsame Anschaffung einer mobilen Klärschlammpresse für die vier Kläranlagen in der VG Baunach, Information sowie Entscheidung zum weiteren Vorgehen
- 3 Bauanträge und Bauvoranfragen
- 4 Bekanntgabe Kinder- und Jugendförderung SpVgg Lauter 2021
- 5 Bekanntgabe Kinder- und Jugendförderung FFW Lauter 2021
- 6 Antrag SpVgg Lauter auf Übernahme von Sportplatzpflegekosten im Jahr 2021
- 7 Antrag KC Keilschoner Deusdorf auf Bezuschussung für das Jahr 2020
- 8 Sonstiges - Anfragen gemäß § 32 Gescho

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Flurneueordnung und Dorferneuerung Deusdorf-Leppelsdorf Gemeinde Lauter, Landkreis Bamberg



Ländliche Entwicklung in Bayern

Flurneueordnung und Dorferneuerung Deusdorf-Leppelsdorf
Gemeinde Lauter, Landkreis Bamberg

Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Deusdorf-Leppelsdorf gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden hiermit zur Teilnehmerversammlung geladen.

Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken statt am:

Dienstag, 16.11.2021, um 19:00 Uhr,

Ort: Sportheim, Schulstraße 18, 96169 Lauter.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Neuwahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter
3. Informationen zur Neuverteilung und Zwischenverhandlung
4. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer am Verfahren besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Neuwahl des Vorstandes beteiligen.

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und deren Stellvertreter auf je 7 festgesetzt.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigter kann somit als Mitglied und Stellvertreter insgesamt 14 Personen wählen. Sie werden auf die Dauer von sechs Jahren gewählt; eine Wiederwahl ist zulässig.

Um eine angemessene Vertretung der einzelnen Ortschaften sicherzustellen, wurde durch das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken für die gruppenmäßige Zusammensetzung des Vorstandes bestimmt, dass im Verfahren

je 4 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Deusdorf

je 3 Vorstandsmitglieder und Stellvertreter für die Ortschaft Leppelsdorf/Krappenhof

zu wählen sind.

Bis 12.11.2021 liegt in der VG Baunach und im Rathaus Lauter eine Wahlvorschlagsliste aus. In diese Wahlvorschlagsliste kann sich während der üblichen Geschäftszeiten jeder, der für dieses Ehrenamt kandidieren möchte, selbst eintragen oder Dritte als Kandidaten benennen. Es können grundsätzlich auch Personen gewählt werden, die nicht am Verfahren beteiligt sind. Außerdem wäre es sehr wünschenswert, wenn Frauen sich zur Wahl stellen würden.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke. Erbbauberechtigte stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 FlurbG). Jeder Teilnehmer hat eine Stimme. Gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Gemeinschaftliche Eigentümer sind nur stimmberechtigt, wenn von allen abwesenden Miteigentümern eine schriftliche Vollmacht vorliegt. Wenn Ehepartner gemeinschaftliches Eigentum haben, brauchen diese ebenfalls eine schriftliche Vollmacht des abwesenden Ehepartners.

Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so müssen sie von der Wahl ausgeschlossen werden.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben in der Versammlung eine schriftliche Vollmacht vorzulegen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Gemeinde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

Die zu wählenden Mitglieder des Vorstandes und ihre Stellvertreter werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt. Gewählt sind diejenigen, die die meisten Stimmen erhalten.

Aufgrund der geltenden Infektionsschutzmaßnahmen infolge der COVID-19 Pandemie wird die Veranstaltung unter der Einhaltung der 3G-Regel abgehalten. Dies bedeutet, dass nur geimpfte, genesene oder getestete Personen Zutritt haben werden. Bitte bringen Sie daher Ihren entsprechenden Nachweis mit und erscheinen Sie mit Maske.

Als getestete Personen gelten nur Personen, die einen Nachweis über einen negativen Antigen-Schnelltest (max. 24 h alt) oder negativen PCR-Test (max. 48 h alt) vorlegen. Das an der Veranstaltung aushängende Schutz- und Hygienekonzept ist zu beachten.

Bamberg, 06.10.2021
gez. Gudrun Kraus

Herbst-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg ist gestartet

Die Sammlung in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach findet statt am:

Samstag, 20. November 2021

Näheres siehe unter „Amtliche Bekanntmachungen Verwaltungsgemeinschaft Baunach“

4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer / Abrechnung Kanalgebühren

Es wird darauf hingewiesen, dass zum **15. November 2021** die **4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig ist. Die **Abrechnung der Kanalgebühren** ist am **14. Dezember 2021** zur Zahlung fällig.

Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Kindergarten St. Laurentius Lauter

**Geschenk mit Herz –
Sammelstelle Kindergarten St. Laurentius Lauter**

Es findet aktuell wieder die jährliche Weihnachtspäckchen-Aktion „Geschenk mit Herz“ der Hilfsorganisation humedica e.V. in Zusammenarbeit mit Sternstunden e. V. und Radio „Bayern 2“ statt.

Tausenden bedürftigen Kindern weltweit werden pünktlich zu Heiligabend eine riesige Freude bereitet. Jeder kann mitmachen und ein Päckchen packen.

Alle wichtigen Informationen erhalten Sie unter www.geschenk-mit-herz.de. Bitte versuchen Sie sich beim Packen an den Vorgaben und Tipps im Flyer zu orientieren.

Damit Ihr Päckchen die Kinder rechtzeitig erreicht, geben Sie Ihr Geschenk bis **spät. Montag den 15.11.2021**, im **Kindergarten Lauter** ab. Annahmezeiten sind von **Mo-Do 7:30 – 15:30 und Fr 7:30 – 13:00 Uhr**.

Es gibt auch die Möglichkeit ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende in Höhe von 20 € (an: humedica e.V., Stichwort: Geschenk mit Herz, IBAN: DE35 7345 0000 0000 0047 47, BIC: BYLADEM1KFB) werden die ehrenamtlichen Päckchenpacker bei humedica in den Projektländern ein „Geschenk mit Herz“ direkt vor Ort befüllen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Elternbeirat Kindergarten St. Laurentius
gez. Marina Albrecht

gez. Beck
Erster Bürgermeister



Gemeinde Gerach

Der Gemeinderat Gerach hat in seiner Sitzung am 28.10.2021 beschlossen

Der Gemeinderat Gerach hat in seiner Sitzung am 28.10.2021 die 3. Änderungssatzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Gerach (BGS/WAS) beschlossen. Die Satzung wird nachfolgend in vollem Wortlaut öffentlich bekannt gemacht. Sie tritt mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft.

3. Änderungssatzung Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Gerach (BGS/WAS)

Vom 28. Oktober 2021

Auf Grund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Gerach folgende

3. Änderungssatzung:

§ 1

Änderungen

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Gemeinde Gerach vom 18.12.2001, Mitteilungsblatt VG Baunach Nr. 51/52 vom 20.12.2001, zuletzt geändert durch 2. Änderungssatzung vom 27.02.2020, Mitteilungsblatt Nr. 11 vom 12.03.2020, wird wie folgt geändert:

§ 9 a Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Die Grundgebühr beträgt bei der Verwendung von Wasserzählern mit Nenndurchfluß

· bis	2,5 m³/h	24,00 € im Jahr
· bis	6,0 m³/h	30,00 € im Jahr
· bis	10,0 m³/h	36,00 € im Jahr
· über	10,0 m³/h	36,00 € im Jahr.

§ 10 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Die Gebühr beträgt **1,00 €** pro Kubikmeter entnommenen Wassers.“

§ 10 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

(4) Wird ein Bauwasserzähler, oder sonstiger beweglicher Wasserzähler verwendet, so beträgt die Gebühr je Rohbau **50,00 €** pauschal.

§ 14 a Mehrwertsteuer wird eingefügt:

„Zu den Beiträgen und Gebühren wird die Mehrwertsteuer in der jeweils gesetzlichen Höhe erhoben.“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2022 in Kraft.

Gerach, 28. Oktober 2021

Gemeinde Gerach
Sascha Günther
Erster Bürgermeister

Der Gemeinderat Gerach hat in seiner Sitzung am 28.10.2021 beschlossen

Der Gemeinderat Gerach hat in seiner Sitzung am 28.10.2021 die 2. Änderungssatzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach (BGS/EWS) beschlossen. Die Satzung wird nachfolgend in vollem Wortlaut öffentlich bekannt gemacht. Sie tritt mit Wirkung zum 01.01.2022 in Kraft.

2. Änderungssatzung Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach (BGS/EWS)

Vom 28. Oktober 2021

Auf Grund der Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes erlässt die Gemeinde Gerach folgende

2. Änderungssatzung:

§ 1

Änderungen

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Gerach vom 18.12.2001, Mitteilungsblatt VG Baunach Nr. 51/52 vom 20.12.2001, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 27.02.2020, Mitteilungsblatt Nr. 11 vom 12.03.2020, wird wie folgt geändert:

§ 10 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Einleitungsgebühr wird nach Maßgabe der nachfolgenden Absätze nach der Menge der Abwässer berechnet, die der Entwässerungsanlage von den angeschlossenen Grundstücken zugeführt werden. Die Gebühr beträgt **3,20 €** je Kubikmeter Abwasser.“

§ 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2022 in Kraft.

Gerach, 28. Oktober 2021

Gemeinde Gerach

Sascha Günther

Erster Bürgermeister

Winterdienst

Um einen reibungslosen Winterdienst durchführen zu können, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, wenn möglich, Ihre Fahrzeuge auf dem eigenen Grundstück oder auf ausgewiesene Parkflächen abzustellen. Parken Sie bitte so, dass die Räumfahrzeuge problemlos vorbei kommen. Wir bitten um Verständnis, dass zugestellte Straßen weder geräumt noch gestreut werden.

Volkstrauertag 2021 – Kirchenparade und Totenehrung am Ehrenmal

Am Sonntag, den 14.11.2021 wird in der Bundesrepublik Deutschland der Volkstrauertag abgehalten.

Die Gedenkfeier mit Totenehrung in der Gemeinde Gerach findet am Sonntag, 14.11.2021 am Ehrenmal nach dem Gottesdienst (Beginn 10:30 Uhr) statt.

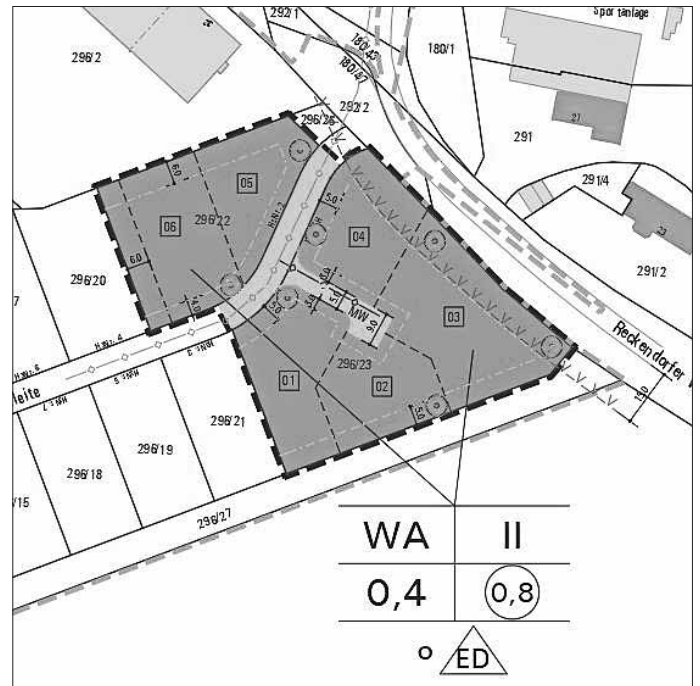
Der Abmarsch der Kirchenparade ist um 10:15 Uhr am Parkplatz vor der Laimbachtalhalle. Es ergeht herzliche Einladung an den Gemeinderat, die Vereine mit Fahnenabordnungen, sowie an alle Bürgerinnen und Bürger.

Bekanntmachung

gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) über den Beschluss zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Reckendorfer Weg“ sowie zur Billigung des Vorentwurfs und der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerach hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28. Oktober 2021 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Reckendorfer Weg“ beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Flurstücke 296/22, 296/23 und 296 (teilweise) der Gemarkung Gerach und ist folgendem Lageplan zu entnehmen:



Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

- Im Norden: durch die Flurnummer 296/2 (bestehendes Mischgebiet)
- Im Süden: durch die Flurnummer 296/27 (Ausgleichsfläche)
- Im Osten: durch die Flurnummern 292/2 und 292 (Kreisstraße)
- Im Westen: durch die Flurnummern 296/20 und 296/21 (Wohnbauplätze)

Es ist beabsichtigt, innerhalb des Geltungsbereiches ein Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO auszuweisen.

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28. Oktober 2021 hat der Gemeinderat den Vorentwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Am Reckendorfer Weg“ in der Fassung vom 28. Oktober 2021 gebilligt und gleichzeitig die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Die Auslegung des Vorentwurfs mit Begründung findet in der Zeit

vom 19. November 2021

bis einschließlich 20. Dezember 2021

im Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft Baunach, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach im Obergeschoss Zimmer 13 (Begründung) sowie an der Bekanntmachungstafel im Gang (Planentwurf) während der allgemeinen Dienststunden statt.

Die Unterlagen sind ebenfalls im Internet auf der Homepage der Gemeinde Gerach unter www.gerach.de/wirtschaft-bauen/baugebiete zu finden.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen (schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, wird keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung erteilt.

Weitere Informationen erhalten Sie auf dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“ zu entnehmen, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Herbst-Problemüllsammlung des Landkreises Bamberg ist gestartet

Die Sammlung in der Verwaltungsgemeinschaft Baunach findet statt am:

Samstag, 20. November 2021

Näheres siehe unter „Amtliche Bekanntmachungen Verwaltungsgemeinschaft Baunach“

4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die **4. Rate der Grund- und Gewerbesteuer zum 15. November 2021 fällig** ist. Die Zahlungspflichtigen werden gebeten, den Zahlungstermin einzuhalten.

Bei Überweisung bitten wir zu beachten, dass die Finanzadresse (FAD) mit anzugeben ist.

Gerne können Sie uns eine Ermächtigung zum Bankeinzug mittels eines SEPA-Lastschriftmandates erteilen. Wir ziehen dann per Lastschrift die Steuern und Beiträge jeweils rechtzeitig zum Fälligkeitstermin ein. Sie vermeiden dadurch zusätzliche finanzielle Belastungen, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Jagdgenossenschaft Gerach

Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Gerach für das Jahr 2021

Am Sonntag, den 21.11.2021 um 19.00 Uhr findet die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Gerach in der Laimbachtalhalle statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des 1. Jagdvorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Revisoren
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verlängerung der Jagdpacht
8. Antrag der Gemeinde Gerach, auf Überlassung des Jagdpachtgeldes
9. Wünsche und Anträge

Es ergeht herzliche Einladung an die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Gerach. Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Gez.: Gerhard Ellner,

1. Jagdvorstand

Kindergarten Regenbogen Gerach

Spende

Die Gemeinde Gerach bedankt sich recht herzlich bei der Firma Elektro Werner aus Dorgendorf „für die großzügige Spende von 600€ an den neuen Geracher Kindergarten. Das Geld wird mit Sicherheit eine gute Verwendung finden.“

Kindergarten Regenbogen Gerach

**EINLADUNG ZUM ST.
MARTINS- UMZUG DER KITA
REGENBOGEN GERACH**

WANN? AM FREITAG, DEN 12.11.2021
UM 17:30 UHR

WO? AM KINDERGARTEN

WER? ALLE, DIE LUST HABEN

*Vom Kiga aus laufen wir gemeinsam mit
musikalischer Begleitung zum Parkplatz
der Laimbachtalhalle. Dort gibt es
Kuchen, Bratwürste, Glühwein und
Kinderpunsch.*

St. Martin mit seinem Pferd ist auch dabei.

Öffnungszeiten Miniwertstoffhof und Grüngutcontainer Gerach

Die Öffnungszeiten bis März wird wie folgt sein:
Samstag von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr

gez. Günther
Erster Bürgermeister



Andere Bekanntmachungen

Mitteilungen des Landratsamtes Bamberg über aktuelle Themen

Die aktuellen Pressemitteilungen des Landkreises Bamberg finden Sie unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Pressemittellungen/>

Die aktuellen Landkreismagazine des Landkreises Bamberg finden Sie unter <https://www.landkreis-bamberg.de/Landkreismagazin/>

Weiterhin bietet der Landkreis Bamberg als zusätzliche Informationsquelle einen kostenlosen Newsletter an. Unter www.landkreis-bamberg.de/newsletter können Interessierte ganz unkompliziert ihren persönlichen Newsletter bestellen.

Impressum

Mitteilungsblatt

Verwaltungsgemeinschaft Baunach

**Amtliches Bekanntmachungsorgan
für die Verwaltungsgemeinschaft Baunach und die
Mitgliedsgemeinden Stadt Baunach, Reckendorf, Lauter, Gerach**



Erscheinungsweise: wöchentlich freitags
Verteilung: kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
– Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Gemeinschaftsvorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Baunach
Tobias Roppelt, Bamberger Straße 1, 96148 Baunach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bayerische HIV-Testwoche 2021

Vom 22.11. bis 26.11.2021 bieten Gesundheitsämter, AIDS-Beratungsstellen und AIDS-Hilfen neben ihren regelmäßigen Angeboten unter dem Motto „Test jetzt!“ wieder neue Gelegenheiten, sich auf HIV testen zu lassen - wie immer anonym, vertraulich und mit kompetenter Beratung.

Viele Menschen waren schon einmal in einer Situation, in der das Risiko für eine HIV-Infektion bestanden haben könnte. Die Unsicherheit danach ist eine große Belastung. Habe ich mich angesteckt? Oder mache ich mir unbegründet Sorgen? Die einzige Möglichkeit, darauf eine sichere Antwort zu bekommen, ist ein HIV-Test, verbunden mit einem vertrauensvollen Gespräch mit einem Experten, einer Expertin in Sachen HIV. Dafür stehen die Fachkräfte an den Gesundheitsämtern, AIDS-Beratungsstellen und AIDS-Hilfen in Bayern bereit.

Die bayernweite Testwoche, die vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) ins Leben gerufen wurde, will darüber informieren und dazu ermutigen, sich auf HIV untersuchen zu lassen, wenn das Risiko für eine Ansteckung bestand. Wo, wann und wie dies möglich ist, darüber informiert die Internetseite www.testjetzt.de

Sie zeigt auf, wie es weitergeht, wenn das Testergebnis vorliegt, wenn Beratung, Begleitung oder Hilfe gefragt sind. Das Internetangebot und die Testwoche werden vom Bayerischen Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG) im Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) koordiniert.

Anlässlich des Welt-Aids-Tages, findet in diesem Jahr am 6. Dezember eine Lesung „Endlich mal was Positives“ mit Matthias Gerschwitz statt. Karten sind unter www.kartenkiosk-bamberg.de erhältlich. Weitere Infos zur Veranstaltung und zur Testwoche finden Sie unter www.bamberg.gesundheitsregion-plus.de

Testwoche in Bamberg:

Kostenfreie STI-Testangebote in der Testwoche, ohne vorherige Anmeldung, im Gesundheitsamt Bamberg zu den üblichen Öffnungszeiten. www.landkreis-bamberg.de

Ludwigstr. 25, Eingang A, II. Stock

Kostenfreie HIV-Schnelltests in der AIDS-Beratung Bamberg

Nach Terminvereinbarung Mo., Di., Do., Fr.

Willy-Lessing-Str. 16

0951 27 99 8

Das MONTESSORI-KINDERHAUS...

und die STADT HALLSTADT lädt ein

Tag der offenen Tür am Samstag, 13. November

Seit 1. September ist das Montessori-Kinderhaus auf dem alten Feuerwehrgelände lebendig und ergänzt das gut ausgebauten Betreuungsangebot im Stadtgebiet Hallstadt. Schon Maria Montessori sagte: „Nicht das Kind sollte sich der Umgebung anpassen, sondern -wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen.“, und so wurde das ehemalige „Feuerwehrhaus“ komplett für die Bedürfnisse der Kinder umgebaut. Ein Kreativraum lädt zum Malen und Basteln ein, in der kindgerechten Küche dürfen die Jungen und Mädchen beim Kochen helfen und im Ruheraum bleibt Zeit für eine kleine Pause vom Spielen und Toben. Beate Meixner-Müller, Geschäftsführerin von Montessori Bamberg: „Wir freuen uns, dass wir im September im ehemaligen Feuerwehrheim den Grundstein für unser Montessori-Kinderhaus legen konnten. Die Kinder kommen mit großer Freude und erfüllen das Haus mit Lachen, Freude und Leben.“

Am Samstag, 13. November, öffnet das Kinderhaus zwischen 12 und 18 Uhr für interessierte Familien, Eltern und Kinder seine Türen. Sehen Sie selbst, in welcher Wohlfühlatmosphäre die Kinder Kind sein können. Gern führen wir Sie durch die Räume und stellen Ihnen unser pädagogisches Konzept vor. Vor Ort beantworten Mitarbeiter*innen gerne Fragen rund um Anmeldung, Pädagogik und Organisation der Kinderbetreuung. Am Ende dieses spannenden Tages laden wir zu einem gemeinsamen Lichterfest ein, das um 17 Uhr beginnt. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Welt für kleine Entdecker kennenlernen!

Montessori-Kinderhaus Hallstadt
Mainstraße 28
96103 Hallstadt

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk (DEB)

WEITERBILDUNG NEBEN DEM BERUF FERNLEHRGÄNGE FÜR PFLEGEKRÄFTE

Für alle, die sich weiterbilden möchten, aber flexibel bleiben müssen, bietet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) berufsbegleitende Fernlehrgänge in der Pflege an. Die Themen sind praxisnah und orientieren sich am Berufsalltag von Pflegekräften. Da es keine Präsenzphasen gibt, können Teilnehmende die von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassenen Kurse zu Beginn jedes Monats beginnen.

Im Fernlehrgang „Allgemeine und Spezielle Medikamentenlehre in der Altenpflege“ werden die unterschiedlichen Anwendungsgebiete und Wirkungen von Arzneimitteln thematisiert. Um eine qualifizierte Dekubitusprophylaxe und ein fachgerechtes Wundmanagement geht es im Fernlehrgang „Dekubitusprävention“. Fachkräfte, die im Pflegebereich tätig sind und sich für Gestaltungs- und Beschäftigungsangebote für ältere Menschen interessieren, können im Fernlehrgang „Gestaltung und Beschäftigung als Gruppenarbeit mit Senioren“ fundierte Kenntnisse erwerben. Fernlehrgänge im Bereich Gerontopsychiatrische Pflege ergänzen das Angebot. Sie vermitteln ebenso weiterführendes Fachwissen im Pflegebereich.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK

gemeinnützige GmbH

Referat Bildungsdienstleistung

Pödeldorfer Straße 81

96052 Bamberg

TEL +49(0)9 51|9 15 55-0

FAX +49(0)9 51|9 15 55-46

MAIL anfrage@deb-gruppe.org

WEB www.deb.de

FB www.deb.de/facebook

Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Kostenlose Energieberatung zahlt sich aus „Guter Rat ist teuer“. Dass diese alte Weisheit nicht immer stimmen muss, beweist die Klima- und Energieagentur Bamberg. In Kooperation mit dem Verein Energieberater Oberfranken e.V. bieten sie den Bürgern der Region Bamberg einen kostenlosen Beratungsservice zum Thema energetische Gebäudesanierung an. Das lohnt sich, denn oftmals können für verschiedene Sanierungs- oder auch Neubaumaßnahmen auch Fördermittel in Anspruch genommen werden. Die ca. 1-stündige Beratung ist kostenlos.

Eine weitergehende individuelle Energieberatung vor Ort, die ebenfalls förderfähig ist, kann zusätzlich vereinbart werden.

Aufgrund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus werden die Beratungstermine bis auf weiteres telefonisch abgehalten!

Die kostenlosen Beratungen finden von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr immer mittwochs im Wechsel bei der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg bzw. im Landratsamt Bamberg, Kaimsgasse 31, 96052 Bamberg statt.

Eine vorhergehende **Terminvereinbarung** unter der Telefonnummer 0951 87-1724 (Frau Neuner) oder unter 0951 85-590 (Herr Knoll) ist notwendig.

Den Energieberatungskalender finden Sie unter

www.klimaallianz-bamberg.de



**Kurz vor Annahmeschluss
laufen bei uns die Telefone heiß!**

Geben Sie Ihre Anzeige rechtzeitig vor Annahmeschluss auf



Kirchliche Nachrichten










Pfarrengemeinschaft ST. CHRISTOPHORUS

Informationen zum Datenschutz für die Gemeindemitglieder
„Sehr geehrtes Gemeindemitglied, in unseren Pfarrbüros werden viele personenbezogene Daten (auch zu Ihrer Person) gespeichert und verarbeitet. Ausführliche Informationen zum Datenschutz für Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage veröffentlicht und können hier jederzeit nachgelesen werden. Zusätzlich schicken wir Ihnen ein ausführliches Informationsschreiben auch gerne postalisch zu. Bitte sprechen Sie hierzu unsere Mitarbeiter/ Mitarbeiterinnen im Pfarrbüro an.“

Je nach Wunsch der betroffenen Person muss bei entsprechender Anfrage das Schreiben dann per Post oder per E-Mail zugeschickt werden.

Kontakt zu den Seelsorgern

So erreichen Sie uns:

	Pater Vincent Moolan Kurian Pfarrer	09536 / 9230155 (für PG Baunach)	vincent.moolan @bistum-wuerzburg.de
	Pater Rudolf Theiler Pfarrer	09531 / 9427010 (für PG Pfarrweisach)	rudolf.theiler @bistum-wuerzburg.de
	Pater David Susai Kaplan	09544 / 986633	david.susai @bistum-wuerzburg.de
	Benedikt Glaser Pastoralassistent	09544 / 9835741	benedikt.glaser @bistum-wuerzburg.de
	Ulrike Lebert Gemeindereferentin	09544 / 9835742	ulrike.lebert @bistum-wuerzburg.de
	Rudi Reinhart Gemeindereferent	0152 / 2621111	rudi.reinhart @bistum-wuerzburg.de
	Michael Peter Diakon im Zivilberuf	09544 / 6776 (erreichbar über das Pfarrbüro Baunach)	michael.peter @bistum-wuerzburg.de

In seelsorgerlichen Notfällen, wie zum Beispiel Sterbefällen,
wählen Sie bitte folgende Nummer: **0176 / 719 48 397**

Firmung 2021

Die diesjährige Firmung findet geschlossen am 11.11.21 um 16 Uhr in Eltmann statt.

50 Firmanten aus den beiden PG's empfangen dort durch Weihbischof Ulrich Boom das Sakrament der HI. Firmung.



St. Oswald Baunach

Wahl eines neuen Gemeindeteams für die Pfarrei St. Oswald Baunach – Bildung eines Wahlausschusses

Für die Wahl am 20.03.2022 für das künftige Gemeindeteam (bisher Pfarrgemeinderat) der Pfarrei St. Oswald Baunach wurde ein Wahlausschuss aus den folgenden Personen gebildet:

Dagmar Roppelt (Vorsitzende)

Susanne Rech (stellv. Vorsitzende)

Corina Augustin



Kandidatinnen und Kandidaten gesucht!

Der Pfarrgemeinderat Baunach hat beschlossen, dass dem künftigen Gemeindeteam für die Pfarrei Baunach **6** Mitglieder angehören sollen. Dafür werden mindestens 6 Kandidaten/innen gesucht. Es gibt viele Personen, die in Frage kommen. Sie können dabei helfen, sie anzusprechen und zu finden. Leider haben wir bis jetzt noch nicht genügend Kandidaten/innen, um ein eigenes Gemeindeteam wählen zu können.

Wer kann Mitglied werden?

Jede Katholikin oder jeder Katholik ab 16 Jahren.

Fällt Ihnen jemand ein, der im Gemeindeteam mitarbeiten könnte? Kandidatenvorschläge können ab sofort **bis spätestens Mittwoch, 24.11.2021** eingereicht werden. Hierfür liegen „Tippzettel“ im Kirchenvorraum der Pfarrkirche aus. Tragen Sie den Namen ein und werfen Sie Ihren Vorschlag in die dort aufgestellte Kandidatenbox.

Selbstverständlich können Sie auch Vorschläge bei der 1. Vorsitzenden, Frau Dagmar Roppelt (Tel. Nr. 1772) oder 2. Vorsitzenden, Frau Susanne Rech (Tel. Nr. 986939) melden.

Für den Wahlausschuss Baunach

Dagmar Roppelt

Baunacher Adventskalender 2021



Der Verkauf des
Baunacher Adventskalender 2021
 der Kita St. Oswald
 startet.



Zum **Verkaufspreis von 5,-** Euro können Sie den Baunacher Adventskalender an folgenden Stellen erwerben:

Vor der Eingangstüre der Kita St. Oswald von
Montag 15.11. bis Mittwoch 17.11.2021 während der Bring- und Abholzeit
 (7:30 bis 8:30 Uhr und 12:00 bis 12:30 Uhr)

sowie **ab dem 15.11.2021** auch in der
Stadtbücherei Baunach und bei **Karin Eminger Friseure**.

An jedem Tag warten tolle Gewinne auf Sie!
 Gewinnchance 1:2

Vielen Dank an unsere Sponsoren (zahlreiche namhafte Unternehmen und Dienstleister aus Baunach und Umgebung) für Ihre Unterstützung!

Jeder Kalender hat wieder eine Gewinnnummer.
 Die Gewinnnummern werden täglich an der Tür bei der Mäusegruppe/Turnhalle (Stufenburgstraße) der Kita St. Oswald veröffentlicht. Außerdem finden Sie die Gewinnnummern wöchentlich im Mitteilungsblatt der VG Baunach.
 (Am 20.12. werden alle restlichen Türchen 21, 22, 23 und 24 gezogen!)

Wir wünschen Ihnen viel Glück und eine frohe Adventszeit!



Herzliche Grüße
 Ihr Elternbeirat der Kita St. Oswald, Baunach

(Der Erlös kommt zu 100 % der Kita St. Oswald zugute)

Baunacher – Vierzehnheiligenwallfahrt 2021

Der Gottesdienst nach Meinung der Baunacher und Daschendorfer Vierzehnheiligen Wallfahrer findet am Sonntag, den 14. November 2021 (Volkstrauertag) um 9 Uhr in der Pfarrkirche St. Oswald statt. Es ergeht herzliche Einladung, euer Wallfahrtsführer.

Katholische Kirchenstiftung Dorgendorf

Kirchgeldbescheid 2021

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen, die Kirchgeldbescheide werden in den nächsten Tagen ausgeteilt. Das Kirchgeld ist Bestandteil der Kirchensteuer, die in Bayern niedriger ist als in anderen Bundesländern. Dafür haben die örtlichen Kirchenstiftungen das Kirchgeld zu erheben, das ausschließlich für die eigene Kirche verwendet wird.

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Kirchenverwaltung Dorgendorf



St. Nikolaus Reckendorf und St. Vitus Gerach

Spende von Volks- und Raiffeisenbank

Die Kirchenverwaltung Gerach bedankt sich herzlich für die Spende von 300 € für den dringend benötigten Blitzableiter.

Wahl des Pfarrgemeinderates im Frühjahr 2022



Kandidaten für die Wahl der Pfarrgemeinderates gesucht.

Im Frühjahr 2022 findet die nächste Wahl des Pfarrgemeinderates statt. Hierfür suchen wir dringend Kandidaten, die in diesem Gremium, das zukünftig den Namen „Gemeindeteam“ tragen wird, mitarbeiten wollen.

Vorschläge können sie mit Hilfe der Kandidatenkarten machen, die im Prospekthalter für Pfarrbriefe, in St. Vitus, ausliegen. Die Karten können sie dann in die Kandidatenbox, die sich auf dem Holzpult in unserer Kirche befindet zurückgeben.

Natürlich können sie sich auch mündlich bei einem jetzigen Mitglied des Pfarrgemeinderates melden.

Für den Wahlausschuss Hubert Götz



St. Laurentius Lauter

Pfarrbüro Lauter

Gottesdienstbestellungen können zu den Öffnungszeiten in Baunach gemeldet werden.

Bitte zur Zahlung des Kirchgeldes 2021

Liebe Mitchristinnen und -christen, kürzlich wurde an alle Kirchgeldpflichtigen der Kirchgeldbescheid 2021 ausgeteilt. An der Stelle **herzlichen Dank an alle, die mit vorbereitet und ausgeteilt haben!** Das waren in diesem Jahr Klaus und Andreas Schreiber, Liselotte Lüdtker, Katja und Rosalie Eckstein, Christine Müller und Roland Schonath. Für Deusdorf/Leppelsdorf übernahmen diese Aufgabe Harald und Franziska Kestel.

In unserer Pfarrei ist das Kirchgeld ein wichtiger Bestandteil unseres Haushaltes, den wir nicht vermissen möchten.

Im dazugehörigen Anschreiben wurde bereits mitgeteilt, dass das Kirchgeld Bestandteil der Kirchensteuer ist. Diese ist in Bayern niedriger als in anderen Bundesländern. Dafür haben die örtlichen Kirchenstiftungen das Recht Kirchgeld zu erheben, das **ausschließlich in der eigenen Pfarrei verbleibt.**

Nachfolgend nochmals die Tabelle zur Orientierung:

Jährliches Einkommen brutto		zu zahlen	
	bis	1.800,-- €	frei
1.801,-- €	bis	4.000,-- €	1,50 €
4.001,-- €	bis	7.000,-- €	3,00 €
7.001,-- €	bis	10.000,-- €	6,00 €
10.001,-- €	bis	15.000,-- €	10,00 €
ab 15.000,-- €			15,00 €

Wir bitten die Höhe Ihres Kirchgeldes **nach der Höhe Ihres jährlichen Einkommens** selbst einzuschätzen. **Freiwillige Mehrzahlungen kommen ausschließlich den beiden Kirchenstiftungen unserer Pfarrei zu Gute!**

Bitte beachten:

Lauter und Appendorf: Bitte auf das Konto der Kirchenstiftung St. Laurentius Lauter überweisen:

IBAN DE 13 7639 1000 0004 7216 91.

Deusdorf und Leppelsdorf: Bitte auf das Konto der Kirchenstiftung Mariä Geburt Deusdorf überweisen:

IBAN DE 94 7639 1000 0004 7229 49.

Allen, die bereits gezahlt haben oder noch zahlen werden, ein herzliches Vergelt's Gott!

Für die Kirchenverwaltung Lauter/Deusdorf

Hildegard Weigmann, Kirchenpflegerin

150 Jahre Pfarrei Lauter

Verkauf der Festschrift

Genau am 150-jährigen Jubiläum unserer Pfarrei hat Josef Weigmann nach der Vorabendmesse am 30. Oktober 2021 seine aus diesem Anlass verfasste Festschrift vorgestellt. Anschließend fand noch ein kleiner Umtrunk mit einem vom Pfarrgemeinderat vorbereitetem Imbiss statt. Herzlichen Dank an der Stelle an alle Helfer vom Pfarrgemeinderat!

Die Festschrift trägt den Titel „Die Pfarrei Sankt Laurentius Lauter mit ihren Filialen, Mariä Geburt Deusdorf, St. Vitus Leppelsdorf und Fünf Wunden Appendorf.“ Josef hat viel Zeit und Arbeit in dieses über 50-seitige Büchlein investiert, hat mit vielen Leuten aus der Pfarrei gesprochen, mehrfach im Diözesanarchiv in Würzburg gestöbert und Daten, Geschehnisse und Fotos zusammengetragen, so dass ein wirklich tolles Nachschlagewerk zur Geschichte unserer Pfarrei entstanden ist. Dafür sagen wir ihm ein herzliches Vergelt's Gott!

Die Chronik ist ab sofort bei Fam. Weigmann, Tel. 4414, für 5,-- Euro zu erwerben. Vielleicht wäre das auch eine Idee für ein Weihnachtsgeschenk?

Auf dem Foto ist Josef Weigmann, Pfarrer Vincent und unser Organist Udo Schonath zu sehen.



Foto: Hildegard Weigmann

„Kein Kind darf ausgebeutet werden, nirgendwo!“

Andrea Sawatzki, SchauspielerIn, Autorin und ChildFund Patin seit 1996.

Gemeinsam stark im Kampf gegen Ausbeutung, Gewalt und Kinderhandel in Indien. Danke für Ihre Unterstützung!

www.childfund.de/kinderarbeit

Jetzt spenden!

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE59 6012 0500 0007 7800 06
BIC: BFSWDE33STG



Kinderhilfswerk
ChildFund
Deutschland

Nachrichten Verwaltungsgemeinschaft

SG Veitenstein

D-Jugend

Die D-Jugend der SG Veitenstein bedankt sich recht herzlich bei der Firma Bäuerlein GmbH (Akustik- u. Trockenbau) aus Lauter für die neuen Jacken, sowie bei der Firma Gröger GmbH & Co KG (Bad-Heizung-Umbau) aus Gerach für die neuen T-Shirts. Diese haben uns bisher auch viel Glück gebracht. Vielen herzlichen Dank für eure Unterstützung.



Nächstes Spiel
WINTERPAUSE

E1-Jugend

Die E1-Jugend hat ihr Freundschaftsspiel gegen den TV Ebern völlig verdient 7:2 gewonnen. Nach der herben Pokal Niederlage gegen Don Bosco kam die SG spielstark zurück. Die SG nutze bis zur Halbzeit ihre Chancen nicht und so stand es zur Halbzeit 0:0. Nach der Halbzeit legten die Jungs nochmal zu. Und kamen mit teilweisen sensationellen Spielzügen zu einem völlig verdienten 7:2 Erfolg.

Tore: 3* Brockmeyer M., 3* Schmitt N. und Pflaum E.

Training ab sofort immer Dienstag in Lauter und Donnerstags in Priegendorf jeweils von 17 Uhr bis 18.30 Uhr Uhr.

Nächsts Spiel

Sonntag, 14.11.21 10:30 Uhr in Lauter gegen Dreiberg Kickers

E2-Jugend

WINTERPAUSE

E3-Jugend

WINTERPAUSE

F-Jugend

WINTERPAUSE

G-Jugend

SG Veitenstein - Rattelsdorf e.V.

Am Freitagabend, 05.11.21, bestritt unsere G-Jugend ihr letztes Spiel für dieses Jahr, welches sie mit Bravour gemeistert haben.

Die Jungs aus Rattelsdorf gingen zwar in Führung aber unsere SG hat sich dadurch nicht beeindrucken lassen und gewann ihr erstes Spiel mit 4:2.

Wir freuen uns auf weitere Siege im nächsten Jahr.



WINTERPAUSE

AG BauNachhaltigkeit

Mach mit! - Handy-Rückgabe im Bike Café



Die Firma Messingschlag GmbH & Co. KG in Baunach engagiert sich für Nachhaltigkeit. Dazu hat sie Aktion "Mach mit!" ins Leben gerufen. In 12 Monaten mit 12 Aktionen drehen die Mitarbeiter gemeinsam an den verschiedensten Stellschrauben des Unternehmens und des Zusammenarbeitens, um vor allem einen regionalen Beitrag zum Natur- und Umweltschutz zu leisten. Zum Beispiel wurde im Frühjahr eine Blühwiese angelegt, auf der jetzt auch ein Insektenhotel steht.

Aktuell beteiligt sich die Firma an der Sammelaktion „Handys für Hummel, Bienen & Co.“ des NABU (Naturschutzbund Deutschland). Dazu kann jeder öffentlich noch bis 20.11.21 im Bike Café zu den Öffnungszeiten gebrauchte **Handys, Smartphones und Tablets** abgeben, auch mitsamt Zubehör (Netzteil, Ladekabel, Akku, Headset). Der Gewinn aus Wiederverkauf oder Recyceln fließt in den Insektenschutzfonds des NABU.

Die Handys enthalten wertvolle Rohstoffe – von Metallen bis hin zu seltenen Erden, so etwa 2,9 Tonnen Gold, 30 Tonnen Silber und 1.100 Tonnen Kupfer, die in Form von ungenutzten Handys in unseren Schubladen liegen. Durch die Rückgabe helfen Sie mit, die **Kosten für Mensch und Natur** bei der Produktion neuer Handys zu reduzieren:

- Oft wird für den Abbau von Metallen der Regenwald abgeholzt.
- Bei der Gewinnung der Edelmetalle werden giftige Chemikalien eingesetzt.
- Beim Abbau der Rohstoffe herrschen oft katastrophale Arbeitsbedingungen.
- Bei der Produktion entstehen hohe CO₂-Emissionen.



Helfen Sie mit – bringen Sie Ihre alten Handys und Tablets im Bike Café in Baunach vorbei!

messingschlag



Stellenanzeigen im

Amts- und Mitteilungsblatt.

Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Nachrichten Baunach

Ortskulturring Baunach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

am **21. November 2021** um **10.30 Uhr**
im **Gasthof Sippel** statt.

Durch die Aktuelle Lage ist eine Anmeldung erforderlich.

Die Anmeldung kann per E-Mail erfolgen an die OKR Adresse
info@okr-baunach.de

Die Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgen mit der nächsten
Amtsblatt Veröffentlichung.

Weiter Informationen unter www.okr-baunach.de

Ihr Ortskulturring Baunach

1. FC Baunach

Fußball

<http://www.fc-baunach.de>

1.Mannschaft

So. 14.11.2021 14:00

ASV 1926 Sassanfahrt – 1.FC Baunach

2.Mannschaft

Sa. 13.11.2021 14:00

TSV Breitengüßbach – 1.FC Baunach

Basketball

2. Regionalliga Nord

Baunach Young Pikes – DJK Don Bosco Bamberg 109:69

Mit einer über weite Strecken sehr ansprechenden Leistung
siegten die Baunach Young Pikes im Derby gegen die DJK
Bamberg deutlich mit 109:69.

Bissig und aggressiv agierten sie von Beginn an in der Abwehr,
wobei Nico Höllerl die schwere Aufgabe übernommen hatte,
den überragenden DJK-Topscorer Moritz Schmitt aus dem
Spiel zu nehmen, was ihm hervorragend gelang. Lohn dieser
guten Phase war eine frühe 17:4 Führung in der 5. Minute,
wobei Höllerl in der Offensive vor allem von Jonas Zilinskas und
dem nicht zu stoppenden Adam Skaza (16 Punkte im 1. Viertel)
unterstützt wurde.



Erneut wurde über das ganze Feld gepresst und die daraus fol-
genden Ballgewinne jetzt durch Überzahlangriffe entschlossen
in Punkte umgewandelt.

So wuchs der Vorsprung rasch auf 20 Punkte (65:45, 25. Min.)
und nach 30 Minuten schien beim Stand von 85:53 bereits eine
Vorentscheidung gefallen zu sein.

Spätestens in der 34. Minute (95:55) ließen die Bamberger
dann endgültig die Köpfe hängen, während die mit Abstand
jüngste Mannschaft der Regionalliga (Altersdurchschnitt:
16,3 Jahre) nun ihr Publikum mit einigen Highlights endgültig
begeisterte.



Vorschau

TG Würzburg - Baunach Young Pikes
13.11.2021, 20 Uhr

Am Samstag bestreiten die Baunacher das 1. von 3 schweren
Auswärtsspielen (das Heimrecht gegen Chemnitz am 20.11.
wurde getauscht). Die Würzburger liegen auf dem 5. Platz,
mussten zuletzt aber in Neustadt/Waldnaab eine knappe Nieder-
lage einstecken. Sollten einige der verletzten Young Pikes
wieder fit sein, könnte auch auswärts ein Sieg drin sein.

DJK Priegendorf

Fußball

AK 1: Saison 2021/2022

Sonntag, 14.11.2021 - 14:00 Uhr

DJK Priegendorf - SV Dörfleins II

LG Veitenstein – Veitensteinbiker

Der Verein für die ganze Familie

Lasst uns gemeinsam Fett verbrennen!

fit-fitter-Veienteiner „Laufacho“:

Auf in die Herbstsaison. Bewegung ist jetzt genau das Richtige für die kalte Jahreszeit. Darum lasst uns gemeinsam Fett verbrennen.

18.574 Lauf-km stehen nun auf unserem gemeinsamen Erfolgs-Tacho!

Winter-Kraft-Koordinations-Training ist gestartet!! Auch dieses Jahr findet unser „Boot-Camp“ wieder online statt. Alle DJK-Mitglieder können somit aus dem heimischen Wohnzimmer mitmachen. Die Erfolge und die positiven Resonanz aus dem letzten Jahr verspricht auch dieses Jahr viel Spaß.



Erst allmählich gewöhnten sich die DJKler an das Tempo der
Partie, sodass sich ihr Rückstand nach dem 1. Abschnitt bei
Stand von 31:15 noch in Grenzen hielt.

Auch im 2. Viertel setzte sich die Baunacher zunächst weiter
ab und zogen auf 37:17 davon. Doch nach der Auswechslung
von Höllerl kam durch die entstandene Unordnung auf einmal
ein Bruch ins Spiel der Hausherrn, was die wesentlich erfahre-
neren Bamberger sofort ausnützten. Punkt für Punkt verkürzten
sie vor allem durch Schmitt und Rybyy und bis zur Halbzeit-
pause (46:35) war das Spiel wieder offen.

In der Halbzeitpause aber hatte Coach Gabriel Strack die rich-
tigen Worte gefunden, denn nun präsentierten sich die jungen
Hechte wieder konzentriert und intensivierten ihre Abwehrbe-
mühungen:

Trail-Wege sind sehr gut für die Sprunggelenke, Kniehubtraining und das Fußgewölbe. Das ist super für die Konzentration und die gesammte Körpermuskulatur wird trainiert. Der Leitsatz „laufe niemals mit schwachen Füßen“ zeigt hier seine Bedeutung.

Saison-Abschluß-Feier:

Der Saison-Abschluss der Lauf- und Bikeabteilung war eine runde Sache für die ganze Familie. Erst ein wenig Wandern / Biken zum Veitenstein. Dort aufwärmen und stärken. Dann zum Sportheim mit kräftiger, über dem Feuer zubereiteter, Suppe. Hier gilt nochmals der Dank an alle Helfer und fleißigen Hände. Auch den „Feuerteufeln“ sei gedankt, da die Wärme bei den Herbst-Themperaturen schon gut getan hat.



Sonntag: Genußlauf in verschiedenen Gruppen (je nach Lust und Können), Start Parkplatz DJK-Priegendorf
Beginn: 9.30 Uhr (Kinder dürfen auch gerne mit dem Fahrrad begleiten)

Einfach mal vorbeischauen...

Hier gibt's Infos und Kontakt:

Web: www.lg-veitenstein.de

Mail: veitensteiner@gmail.com

WhatsApp: 0176 - 21 61 82 45

oder auch auf FACEBOOK

Wir bilden zum TrainerIn aus! Meldet euch gerne.

Baunacher Faschingsclub Narretei e.V.

Vereins-interne Faschingseröffnung – endlich geht das närrische Treiben wieder los!

Nach über einem Jahr Pause geht das bunte Treiben wieder los, und deshalb laden wir ein, zu einer Vereins-internen Faschingseröffnung 2021 / 2022 am 13.11.2021 in das Bürgerhaus Lechner-Bräu. Beginn ist ab 16 Uhr (Einlass ab 15 Uhr)

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns, auf Euren Besuch und wünschen viel Spaß, gute Unterhaltung mit einem dreifachen BUNAHO!



Dorfgemeinschaft Reckeneusig

Herzliche Einladung zur JHV am 19.11.2021 um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus!!

Es gilt die 3G Regelung!

Freiwillige Feuerwehr Baunach



Sport-Nach-Eins / Leichtathletik-Kinderlauftraining:

Alle Kids ab der 1.Klasse sollen sich einfach bei ihren LehrerInnen informieren und am Besten einfach mal vorbei schauen.

Ab jetzt ist Hallentraining!

Info-Flyer in der Schule. Die Vereinsgutscheine sind natürlich bei uns gültig.

Wo: Schulturnhalle der Grund-Mittelschule in Baunach

Wann: Mittwochs - 1. und 2. Klasse ab 16.00 Uhr die Älteren kommen dann um 17.00 Uhr.

Normaler Trainingsbetrieb:

Montag: Barfuß- / Krafttraining auf dem Sportrasen der DJK-Priegendorf - Achtung aktuell Winterpause!!

Beginn: 19.00 Uhr (ab 14 Jahre)

Mittwoch: Bahn-/Techniktraining auf Leichtathletikanlage Baunach

Beginn: 18.30 Uhr (ab 15 Jahre)

Die Feuerwehr Baunach hat die diesjährige Jahreshauptversammlung auch dazu genutzt, um im Beisein von Bürgermeister Tobias Roppelt (CBB) und Kreisbrandmeister Jürgen Hümmer Ehrungen und Ernennungen nachzuholen, die noch nicht verliehen werden konnten.

Eine besondere Ehrung für 40 Jahre aktiven Dienst erging an die verdienten Feuerwehrmänner Klaus Roppelt, Norbert Zipfel und Hans Scharold. Für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurden Stefan Eichler, Stefanie Vogler, Peter Strohmayer und Matthias Siebe geehrt.

Für besondere Verdienste im Feuerwehrverein Baunach wurden an diesem Abend Hans Scharold, Joachim Seuß, Klaus Roppelt, Bernhard Scholz, Wilhelm Reich, Heinrich Reich und Horst Roppelt zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Bei seinen einleitenden Worten ließ Kommandant Fabian Nasarenko die Maßnahmen und Einschränkungen im Corona-Zeitraum nochmals Revue passieren. Die kontaktlose Zeit machte dem Dienstbetrieb und auch der dafür so wichtigen Kameradschaft schwer zu schaffen. Stets wurden die Schutzkonzepte akribisch umgesetzt.

Bürgermeister Roppelt berichtete in seinen Grußworten von der begonnenen Umsetzung des kommunalen Starkregenkonzeptes und bedankte sich noch einmal ausdrücklich für die schnelle und professionelle Hilfe beim diesjährigen Hochwasseranfall im Juli.

Im Anschluss an die Ehrungen folgte die Neuwahl des Vorstandes. Fast alle bisherigen Vorstandsmitglieder hatten im Vorfeld bereits angekündigt, dass sie aus Altersgründen nicht mehr zur Wahl stünden. Jörg Reich wurde zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, Daniel Böhm zum 2. Vorsitzenden. Mit Michael Seuß wurde ein neuer Kassenwart gefunden. Im Amt als Schriftführer wurde Oliver Böhm bestätigt. Die Kassenprüfung übernehmen ab sofort Michael Bauer und Volker Dumsky. Der scheidende Vorsitzende Heinrich Reich bedankte sich für die erfolgreichen Zusammenarbeit in den vergangenen 9 Jahren und wünschte der neuen Vorstandschaft allzeit gutes Gelingen.

Freiwillige Feuerwehr Dorgendorf

Herbstfestla mit Vorstellung unserer neuen Fahrzeuge

Einladung an unsere Nachbarwehren, Freunde, Gönner, Mitglieder und jeden Einwohner. Am Samstag, 27.11.2021 ab 17 Uhr, findet das alljährliche Herbstfestla statt. Im und um unser Gemeindehaus bieten wir regionale Bierspezialitäten und Knöchla mit Kraut an. Bei dieser Gelegenheit stellen wir unsere neuen Fahrzeuge vor. Es handelt sich hier um einen TSA (Tragkraftspritzenanhänger) und einen MTW (Mannschaftstransportwagen).

Freiwillige Feuerwehr Dorgendorf e.V.

Freundschaftsbund Baunach

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 19.11.2021 findet die Jahreshauptversammlung des Freundschaftsbundes im Saal des Gasthauses Sippel um 19:00 Uhr statt.

Hierzu lädt die Vorstandschaft alle Mitglieder herzlich ein und gibt folgende Tagesordnung bekannt:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Sonstiges

Bitte beachten Sie die 3G-Regelung und bringen Sie einen entsprechenden Nachweise mit.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder.

gez. *Andrea Weigler*

1. Vorsitzende

Pferdepartner Franken e.V.

Neuer Hallenboden – viele Hände, schnelles Ende?

Nicht nur... aber auch....

Bereits seit dem Frühjahr beschäftigt uns das Thema „neuer Hallenboden“ sehr umfangreich. Die Beschaffenheit der Bodenverhältnisse in Reithallen verändern sich durch die Nutzung und Witterung.

Ab einem gewissen Punkt ist die Trittsicherheit nicht mehr gegeben, vor allem wenn es feucht wird. Unser alter Belag war schon sehr aufgebraucht und für sicheres Reiten und Bewegen der Pferde war ein Austausch notwendig.

In den letzten Jahren haben wir verschiedene Hallenbeläge ausprobiert. Für jeden gibt es Für und Wider. Aus Gründen der Nachhaltigkeit, Kosten-/Nutzen und Vorteile für die Bewegung der Pferde, fiel die Wahl auf Sandboden.

Bei der Vorarbeit von Recherche, Kostenvoranschlägen und Vor-Ort-Terminen in Sandwerken haben wir uns für einen Quarzsand entschieden. Die Wider für den Sand sind die erhöhte Pflege, Schwere durch die Dichte. Das wird die Nutzung dann sichtbar machen.

Alles wurde akribisch vorbereitet, damit der Hallenwechsel effektiv vollzogen werden konnte. Die Lieferung perfekt koordiniert mit den Helferschichten. Denn Teamwork, das Fördern des Miteinanders, gegenseitige Hilfe, sind uns im Verein sehr wichtig und dass leben wir mit solchen Aktionen auch schon unseren jüngsten Mitgliedern vor.

Jeder soll wissen was für ein Aufwand es ist, so einen Lehrbetrieb am Laufen zu halten, immer wieder Verbesserungen anzustreben, immer zum Wohle unserer Pferde und auch für unsere Mitglieder. Das alles macht sich nicht alleine und ist nur möglich, wenn alle an einem Strang ziehen....

Samstag früh konnten wir dann endlich unser Projekt: „Neuer Hallenboden“ in Angriff nehmen. Von klein bis groß waren viele fleißige Helferlein, mit Rechen und Schaufeln bewaffnet, am Start und der „alte Belag“ somit schnell aus unserer Halle entfernt.



Insgesamt 30 Tonnen spezieller, gewaschener Quarzsand warteten anschließend darauf, gleichmäßig in die Halle eingefahren und verteilt zu werden. Klar, dass das ein oder andere Sandkorn dabei auch auf den Köpfen der fleißigen Helfer landete, aber der Spaß darf ja bekanntlich bei der Arbeit nie verloren gehen.

Am Mittag waren wir auch schon komplett fertig, denn „viele Hände, schnelles Ende!“ Ein großes Dankeschön an alle Helfer die so zahlreich erschienen sind und so fleißig mitgeholfen haben!





Eine fröhliche Woche wünscht
Pferdepartner Franken e.V.
www.pferdepartner-franken.de

Schnupferverein Dorgendorf

Weihnachtsfeier

Liebe Vereinsmitglieder,
wir laden euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier am Samstag, den **04.12.2021** um **19 Uhr** im Gemeindehaus Dorgendorf ein.

Dabei werden wir unsere Jubilare ehren, Brotzeit-Äste versteigern und bei Glühwein, Punsch und selbstgebackenen Plätzchen gemütlich beisammen sein. Wir freuen uns auf eine schöne Weihnachtsfeier mit Euch!

Der Aufbau findet am 04.12 um 13 Uhr statt. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Bitte beachtet die zu diesem Zeitpunkt geltenden Einlassregelungen.

Vorankündigung:

08.01.2022 Jahreshauptversammlung bei der Lyd

29.01.2022 Faschingstanz im Gemeindehaus Dorgendorf

Die Vorstandschaft

Seniorenkreis Baunach

Einladung zum Seniorennachmittag

Unser nächstes Seniorentreffen findet am **Dienstag, 16. November 2021 um 14.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Griechen“** statt. Bei Kaffee und Kuchen sowie Abendessen wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Es gelten die bekannten Hygiene- und Abstandsregeln. Bitte bringt einen Mund-Nasen-Schutz (medizinische Maske genügt) sowie einen **Impfnachweis** (Impfpass) mit.

Gez. M. Reich

Wanderclub Baunach e.V.

Fortsetzung zum Bericht

Jahreshauptversammlung 2020/2021

Der Vorstand berichtete von den wenigen Aktivitäten, die in den letzten beiden Jahren durchgeführt werden konnten. z.B. über den neuen kulturhistorischen Rundwanderweg, den wir am 13. März 2022 einweihen wollen und zu zuletzt die Fahnenweihe und die Segnung des „Jakobsbänkla“ an der Baunach.

Bei der anschließenden kleinen Feier konnte der Wanderclub noch eine Spendenaktion durchführen, bei der 215.-- € zusammenkamen, die wir an die Flutopfer in NRW, Rheinland-Pfalz und Bayern überweisen konnten.

Im Anschluss gaben die Fachwarte ihr Berichte ab.

Am Schluss konnte unser Schatzmeister Werner Vogler einen positiven Bericht abgeben, unser Kontostand hat sich gut gehalten.

Die beiden Kassenprüfer Manfred Fuchs und Christian Hüttner konnten ihm nur eine super Kassenführung bestätigen und beantragten somit die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte.

Kulturwanderung zur Ruine der Stufenburg

Wir treffen uns am Sonntag, den 7. November 2021 um 13 Uhr, wie üblich, zum gemeinsamen Abmarsch auf dem Baunacher Marktplatz. Unser Weg führt uns auf dem neuen Geh- und Radweg vorbei am Jägersee zum Godelhof, von dort weiter durch den Wald, am Standort des zukünftigen Waldkindergartens vorbei, auf den Stiefenberg, wo einst die Stufenburg das Land beherrschte. Dort wird der Wanderführer kurz über die einstige Bedeutung der Burg und die jüngsten Untersuchungen berichten. Anschließend steigen wir ins Sendelbachtal nach Dorgendorf hinunter und kehren im Gasthaus „Zur Stufenburg“ ein. Für die Rückkehr der Wanderer nach Baunach wird ein Pendelverkehr angeboten, es kann aber auch über die Flurbereinigungswege nach Baunach zurückgelaufen werden. Die Strecke bis Dorgendorf beträgt ca.7 km. Für das Wandern im Freien sind keine besonderen Corona – Einschränkungen nötig, bei der Einkehr im Gasthaus gilt die 3G- Regel.

CSU-OV Baunach

Erinnerung:

Einladung zur Ortshauptversammlung 2021

Hiermit ergeht an alle Mitglieder des CSU Ortsverbandes Baunach herzlich Einladung zur

Ortshauptversammlung mit Neuwahlen

am **Donnerstag, 18.11.2021 um 19:00 Uhr**

im Gasthof Sippel in Baunach

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Neuwahlen
 - 2.1. Bildung eines Wahlausschusses
 - 2.2. Arbeitsbericht des Ortsvorstandes
 - 2.3. Finanzieller Rechenschaftsbericht, Bericht der Kassenprüfer
 - 2.4. Bericht der kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger im Ortsverband
 - 2.5. Bericht über Mitgliedschaften, Funktionen und Mandate von Frauen und Mitgliedern unter 35
 - Aussprache zu den Berichten -
 - 2.6. Entlastung des Ortsvorstandes
 - 2.7. Wahlen
 - a. Wahl der Mitglieder des Ortsvorstandes (Ortsvorsitzender/e, Stellvertreter, Schatzmeister, Schriftführer, Beisitzer)
 - b. Wahl von 2 Kassenprüfern
3. Verschiedenes

Bitte bringen Sie bzgl. der 3G-Regelung einen entsprechenden Nachweis für den Zutritt ins Gasthaus mit.

Die Vorstandschaft freut sich auf viele Mitglieder an diesem Abend.

Andrea Weigler

Ortsvorsitzende

Frauen-Union Baunach

Karpfenessen 2021

Wir treffen uns zum gemeinsamen **Karpfenessen** am Montag, den **22.11.2021** um 18 Uhr im **Gasthaus Obleyhof** in Baunach. Sollte jemand keinen Karpfen mögen, bietet die Speisekarte eine reiche andere Auswahl.

Zur optimalen Organisation ist eine Anmeldung bei Anneliese Saam (Tel. 09544-7210) oder per Email unter sabine.saam@gmx.de bis 20.11.2021 erwünscht. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln, bitte entsprechende Nachweise mitführen.

Die Frauen-Union Baunach freut sich auf einen unterhaltsamen Abend.

gez. Sabine Saam

Ortsvorsitzende

Krabbelgruppe Gerach

Spielwaren-Basar in Gerach
am 14.11.2021 von 13 – 16 Uhr
Näheres siehe unter Vereine Gerach

VHS Baunach II/21

Es gelten die 3 G-Regeln ab einer Inzidenz von 35, Maske darf bei tatsächlicher Sportausübung abgenommen werden, ansonsten FFP2 Maskenpflicht und Abstand von 1,5 m einhalten, Desinfektionsmittel ist vorhanden, Hygienekonzept wird eingehalten.

Änderungen werden bekannt gegeben.

Zumba Kids 8-12 J.

Frau M. Justus,
noch Plätze frei

Beginn: Dienstags um 16.00 Uhr

Beitrag: Std.= 3€

Ort: Bürgerhaus Sportraum

YOGA workshop für Fortgeschrittene

Frau Schaller

Samstag den 20.11.21 um 10.00 bis 13.00 Uhr

Beitrag: 24,50 € für 3 Std.

Ort: Jugendheim Zentweg

Backen

Brot und Brötchen einfach selber backen

Frau Lechner

Samstag 22.01.22 um 14.00 Uhr

Beitrag: 10,40 € + Materialkosten

Ort: Küche Grundschule

**Bitte unbedingt schriftlich anmelden bei Frau Schönlein,
Augraben 3, Baunach oder online unter
www.VHS-Bamberg-Land.de**

**Anmeldungen finden Sie im VHS Programmheft oder bei
den Banken**

Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Brennholz zu verkaufen, Hart- und Weichholz Ster ab 30,-€. Tel. 09544/981054

anzeigen.wittich.de

Einheimische Familie sucht Wiese oder Acker in Lauter, Deudorf, Leppelsdorf, Rudendorf, ruhig gelegen, ab 2.000 m² zu kaufen für Obstbäume. Zahle bar und fair. Tel. 09544-985131

JOBS

IN IHRER REGION



Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Reinigungskraft für Gewerbe

1 x pro Woche, auf Minijobbasis
ca. 4 Std., in Baunach gesucht.

Tel. 0157/56502459

Winterpause

Ab 15. November 2021

Gärtnerei & Blumenladen geschlossen.

Am 1. Februar 2022 starten wir
mit gewohnter Auswahl ins neue Gartenjahr!

Hertel
Ihr Gärtner
in Zapfendorf
Gässchen 5 · 09547 / 7878
www.gaertnerei-hertel.de

Traueranzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Die katholische Filialkirche "Herz-Jesu" in Dorgendorf nimmt in Dankbarkeit und Trauer Abschied von

Herrn Andreas Weinkauf

Der Verstorbene war über Jahrzehnte in unserer Gemeinde als Pfarrgemeinderat und als Kirchenrat tätig. Ab 2002 organisierte und koordinierte er die Kirchliche Blasmusik und war unter anderem Mitherausgeber des „Dorgendorfer Wallfahrtsbüchlein“. Für seine Verdienste erhielt er im Januar 2009 die Ehrennadel der Diözese Würzburg.

Gabriele Jakobka Kirchenpflegerin
Vincent Moolan Kurian Pfarrer
Annette Martin-Schor PGR-Vorsitzende



Herzlichen Dank

an alle, die ihm im Leben ihre
Zuneigung und Freundschaft
schenkten, die ihm im Tode
ehrten und uns in stiller
Verbundenheit ihre Anteilnahme
erwiesen haben.

Günter Weinkauf

Gundi Weinkauf mit Kindern

KUHN & RAINER

Anwalts- und Fachanwaltskanzlei



Britta Rainer
Rechts- und
Fachanwältin

Stefan Kuhn
Rechtsanwalt

Unsere Anwaltskanzlei versteht sich als Dienstleister im echten und juristischen Sinne, wobei wir ein vertrauensvolles und partnerschaftliches Mandatsverhältnis pflegen.

Wir betreuen Sie in den Bereichen Allgemeines Zivilrecht, Arbeitsrecht, Erbrecht, Familienrecht (auch international), Internetrecht, Mietrecht, Recht der nichtehel. Lebensgemeinschaft, Strafrecht, Verkehrsrecht.

Franz-Ludwig-Str. 7 A · 96047 Bamberg
Tel. 0951 509988-0 · Fax: 0951 509988-20
kanzlei@kuhn-rainer.de · www.kuhn-rainer.de

Nachrichten Reckendorf

ASV Reckendorf

Fußball

Spiele am nächsten Wochenende:

1. Mannschaft

Sonntag, 14.11.2021, 14:00 Uhr:

SG Reckendorf/Gerach 1 - ETSV Bamberg

Samstag, 13.11.2021, 14:00 Uhr:

SG Reckendorf/Gerach/Priegendorf 2 - VFL Mürsbach 2

Caritas-Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir Sie zur Jahreshauptversammlung des Caritas Fördervereins für Kinder- und Jugendarbeit Reckendorf e.V. mit Neuwahlen ein.

Die Versammlung findet am 02.12.2021 um 19.00 Uhr im Gasthaus Schloss statt.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Reckendorf

Volkstrauertag:

Am Sonntag, den 14.11.2021 findet um 10:30 Uhr der Gottesdienst zum Volkstrauertag statt. Treffpunkt mit Fahnenabordnung um 11:15 Uhr vor der Kirche.

Nach dem Gottesdienst ziehen wir zum Totengedenken mit Kranzniederlegung ans Ehrenmal.

Hierbei unterstützt die Feuerwehr durch Verkehrsabsicherung auf der B279.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Matthias Demling, Kdt. FF Reckendorf

Gartenfreunde Reckendorf e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 19.11.2021, um 19:00 Uhr
in der Schlossgaststätte Reckendorf.

Tagungsordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Teamsprecher
2. Totengedenken
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des 1. Teamsprechers
6. Entlastung des Teams
7. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Um zahlreiche Teilnahme im Interesse des Vereins und seiner Mitglieder bittet das Team der Gartenfreunde.

Team Gartenfreunde Reckendorf

Haßbergverein Reckendorf

Herbstwanderung

Am kommenden Sonntag, den 14. November 2021, wollen wir eine Herbstwanderung auf dem Geracher Naturlehrpfad unternehmen. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Reckendorf von wo aus wir nach Mauschendorf fahren um von dort auf den Rundweg zu starten.

Unterwegs werden wir mit wärmenden Glühwein versorgt.

Im Anschluss ist eine Einkehr in unserem Vereinslokal „Weinstube Gundelsheimer“ geplant.

Es ergeht herzliche Einladung.

Sigi Dürr, Wander und Wegewart.

Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier

Nach dem Corona bedingten Ausfall im letzten Jahr wollen wir uns in 2021 wieder zu einer Jahreshauptversammlung mit anschließender Weihnachtsfeier am Dienstag, den 07. Dezember 2021 treffen.

Beginn in unserem Vereinslokal „Weinstube Gundelsheimer“ ist bereits um 18.30 Uhr, wir bitten dies zu beachten.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisorinnen
7. Bericht der Fachwarte Wege, Wander und Naturschutzwart
8. Aussprache zu den Berichten
9. Schlußwort des 1. Vorsitzenden

Im Anschluss findet eine kleine Weihnachtsfeier mit Abendessen statt. Hierzu bitten wir zwecks der Essens Bestellung um eine Anmeldung bei

Ingo Gareis, 015257564639 oder Sigi Kieling, 09544 6181.

Selbstverständlich gelten die erforderlichen 3-G

Regeln sowie Mund und Nasenschutz.

Es ergeht herzliche Einladung.

Ingo Gareis, 1. Vorsitzender.

Reckendorfer Musikanten

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 01.11.2021 fand die Jahreshauptversammlung der Reckendorfer Musikanten mit Neuwahlen statt.

Die Vorstandschaft setzt sich für die kommenden zwei Jahre wie folgt zusammen:

1. Vorstand:	Horst Volkmuth
2. Vorstand:	Adrian Wehnert
Kassier:	Jonathan Schwengler
Schriftführer:	Frank Güthlein
Kassenrevisoren:	Noah Häfner & Luca Endrich
Dirigent:	Horst Volkmuth

Reservistenkameradschaft Reckendorf

Monatsversammlung November 2021

Die Monatsversammlung für den November 2021 findet am Freitag, den 05.11.2021 um 20:00 Uhr in der Gaststätte Schroll statt.

Wichtiges Thema ist die Teilnahme an der Veranstaltung anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, den 14.11. am Ehrenmal.

Danach ist ein gemeinsames Mittagessen in der Gaststätte Schroll geplant.

Eine rege Teilnahme an der Versammlung sowie am Volkstrauertag wären wünschenswert!

gez. Die Vorstandschaft

Volkstrauertag am Sonntag, 14.11. 2021

Wir besuchen zunächst den Gottesdienst und legen im Anschluss einen Kranz am Ehrenmal nieder.

Teilnehmer entweder großer Dienstanzug bzw. Parka mit schwarzer Hose und Barett. Treffpunkt ist um 10:15 Uhr am Vereinsheim.

Nach der Veranstaltung nehmen wir ein gemeinsames Mittagessen im Vereinsheim ein.

gez.

Die Vorstandschaft

Krabbelgruppe Gerach

Spielwaren-Basar in Gerach

am 14.11.2021 von 13 – 16 Uhr

Näheres siehe unter Vereine Gerach



Spielend selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
anzeigen.wittich.de



Inh. Oliver Kaupp
 Breitenbachstraße 18
 72178 Waldachtal-
 Lützenhardt
 Nördlicher Schwarzwald
 Tel. 0 74 43 / 96 62 - 0
 Fax 0 74 43 / 96 62 60

Zum Saisonende!

20 % Rabatt auf die
 „Wochenpauschale Halbpension“
 vom 14. bis 21. November 2021

10% Rabatt auf die
 „Wochenpauschale Halbpension“
 vom 7. bis 14. November 2021

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
 5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

p. P. **ab 465,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x kleine Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab 187,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab 276,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
 fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Wir freuen uns auf Sie!

Nachrichten Lauter

SpVgg Lauter

Fußball

Kreisklasse Bamberg

Sonntag, 14. November 2021

1. Mannschaft

TSC Bamberg - SpVgg Lauter

Anstoß: 14.00 Uhr

B-Klasse Bamberg

Sonntag, 14. November 2021

2. Mannschaft

TSC Bamberg II - (SG) SpVgg Lauter 2 / SC Stettfeld 2

Anstoß: 12.00 Uhr



Grundvoraussetzung ist die Einhaltung entsprechender Abstandsregeln und Hygienekonzepte.

Das Wichtigste: Die Gesundheit steht über allem! Es geht darum, gemeinsam richtig zu handeln und damit Leben zu retten!

Also: Halte dich an die Auflagen und Empfehlungen der zuständigen Behörden und Experten!

Krieger- und Reservistenkameradschaft (KRK) Lauter

Volkstrauertag am Sonntag, 14. Nov. 2021

Der zweite Sonntag vor dem 1. Advent ist **Volkstrauertag in der Bundesrepublik Deutschland.**

Alle Mitglieder der Krieger- und Reservistenkameradschaft (KRK) Lauter und alle Bürger der Gemeinde Lauter werden gebeten, zu Ehren der Gefallenen, Vermissten und Verstorbenen der beiden Weltkriege, an den Gedenk-Feierlichkeiten, dieses Jahr am **Samstag, 13. Nov. 2021** teilzunehmen.

Ablauf am Samstag:

17:30 h Rathaus Lauter, Meldekopf für **Fahnenabordnung und Reservisten**

17:45 h Aufstellung der Vereinsabordnungen am Dorfplatz, **Fackelmarsch zum Friedhof.** Keine Vorabendmesse.

18:00 h Gedenkstunde am **Ehrenmal** mit Kranzniederlegung und musikalischer Umrahmung durch die Lautertaler Musikanten.

- Choral

- Kirchliches Gebet

- Choral

- Gedenkansprache

- Schweigeminute

- Musikstück „Ich hatt´ einen Kameraden“

- Kranzniederlegung am Ehrenmal

- **Deutschlandlied** (Joseph Haydn) - Ende der Veranstaltung

Anzugsordnung:

- Ehrenwache - gem. Anweisung (großer Dienstanzug)

- Reservisten und Fahnenabordnung - kleiner Diener/Mantel

- Vereinsmitglieder - mit Mütze

Teilnahme **aller** mobilen Vereinsmitglieder **muss** Ehrensache zu dieser einmal jährlich stattfindenden, halbstündigen Gedenkveranstaltung sein. Bei Bedarf können Mützen ab **17:15 h** im Rathaus (Vereinszimmer) übernommen werden.

!!Veranstaltung vorbehaltlich der behördlichen Auflagen und einschlägigen Verordnungen!!

Vorschau:

Fr. **12.11.21** Jahresabschlussmarsch „Nachtorientierungsmarsch“, TP Dorfplatz **17:30 h**

Fr. **24.12.21** Hl. Abend, Gedenkveranstaltung am Ehrenmal, TP Rathaus **16:45 h**

Fr. **21.01.22** Reservistensitzung, GH Albrecht (Metzger) **19:00 h**

Durch unsere Teilnahme zum Gedenken der Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege und unserer „Altvorderen“ verstorbenen Vereinsmitgliedern, festigen wir unseren Wahlspruch:

„In Treue fest!“

Wi. Rümmer

1. Vors.

Krabbelgruppe Gerach

Spielwaren-Basar in Gerach

am 14.11.2021 von 13 – 16 Uhr

Näheres siehe unter Vereine Gerach

VHS Außenstelle Lauter

Liebe Kursteilnehmer!

Für die Erwachsenenbildung gilt die 3G-Regelung weiterhin unverändert wie bisher.

Es gilt nicht die 3G-Regel plus!

(Siehe auch Pressemitteilungen des Landratsamtes: „... und außerschulische Bildungseinrichtungen gilt weiter die 3G-Regel.)

Die Kurse können alle so weiterlaufen wie bisher.

Ihre VHS Außenstelle Lauter

Und: Bleiben Sie gesund!

GASTHAUS ALBRECHT LAUTER

Freitag, den 19.11.2021 ab 17 Uhr **Kesselfleisch**

zum Sattessen. Ab 18 Uhr frische Blut- und Leberwürste.

Wir bitten um Platzreservierung und Vorbestellung!

Tel. 09544/6728

Auf Ihr Kommen freut sich **Fam. Albrecht!**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Geburtsanzeige.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburt

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Nachrichten Gerach

SV Rot-Weiß Gerach

Kegelabteilung

Gerach gewinnt im Spitzenspiel und übernimmt die Tabellenführung

Am 5. Spieltag war der bisherige ungeschlagene Spitzenreiter TSG 2005 Bamberg zu Gast bei den Geracher Keglern. In einem engen und sehr spannenden Spiel gewannen die Geracher letztendlich mit 5 zu 1.

Florian Hartmann verlor das erste Duell mit 457 zu 477 Kegel und gab damit den ersten Mannschaftspunkt ab. Im zweiten Duell konnte aber Alexander Wahl mit sehr guten 523 zu 515 ausgleichen. Auch Andreas Rumpler erkämpfte sich mit 513 zu 508 seinen Mannschaftspunkt. Er brachte Gerach zwar mit 2:1 Mannschaftspunkten in Führung, allerdings lagen die Geracher vor dem Schlussspieler noch mit 7 Kegel im Rückstand. Diesen konnte aber der Geracher Schlussspieler Christian Kaiser mit 528 zu 509 aufholen und sorgte damit für den Endstand von 5 zu 1 Mannschaftspunkten. Somit liegen die Geracher Kegler nun nach 5 Spieltagen mit 8:2 Punkten an der Tabellenspitze.

Spielbericht

Name	Kegel	MP	MP	Kegel	Name
Florian Hartmann	457	0	1	477	Holger Lococciolo
Alexander Wahl	523	1	0	515	Marco Schütz
Andreas Rumpler	513	1	0	508	Hans-Peter Hufnagl
Christian Kaiser	528	1	0	509	Armin Krieger
Gesamt	2021	5	1	2009	Gesamt

Das nächste Spiel findet am kommenden Freitag in der Laimbachtalhalle statt. Aufgrund der verschärften Covid Regeln ist es aber fraglich, ob dieses stattfinden kann.

SV Rot Weiß Gerach - Kegelabteilung

FC Bayern München Fan-Club Gerach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am Sa., 30. Okt. 2021 fand in der Kegelstube der Laimbachtalhalle die Generalversammlung mit Neuwahlen statt. Diese erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Vorstand: Harald G E Y E R
2. Vorstand: Gerhard W Ö L F L E I N

Schriftführer: Bianca G E Y E R

Schatzmeister: Klaus B Ö H N L E I N

Kassenprüfer: Tobias H A W L Y und

Marcel R A A B

Beisitzer: Silvia u. Richard G L O M B

Margarete FUNK

Susanne H A R T M A N N

Bernd H A R T M A N N

Fredy R A A B

Die Vorstandschaft bedankt sich bei ihren Mitgliedern für die zahlreiche Teilnahme an der Versammlung.

gez. die Vorstandschaft

Krabbelgruppe Gerach

Spielwaren-Basar Gerach

am 14.11.2021 von 13 - 16 Uhr

in der Laimbachtalhalle, Gerach

(Es gilt 2G und FFP2-Maskenpflicht!!)



„Brot für die Welt“
das ist die Achtung der
Menschenwürde

www.brot-fuer-die-welt.de



Das Brot von NEBENAN. Ihr nächster Job NEBENAN.

© contrastwerkstatt - stock.adobe.com

Kostenlose Jobsuche – print & digital!

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Arbeit, Ausbildungsplatz oder Minijob – alles in einem Portal!
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Regina Kraus
SCHMUCK AUS MEISTERHAND

Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5 T 09533 • 8265
96250 Ebensfeld M info@kraus-schmuck.de
Eggenbach W www.kraus-schmuck.de

Ihre einzigartigen Trauringe, ein Schmuckstück zur Verlobung oder etwas Besonderes zu Weihnachten?

Kommen Sie gerne vorbei und lassen Sie uns gemeinsam kreativ sein.

Do. 9 - 19 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr oder an allen anderen Tagen nach tel. Terminabsprache
Webshop shop.kraus-schmuck.de

Innovative Technik durch:



Haustechnik
Rainer Föbel
Meisterbetrieb

Deusdorfer Str. 9
96169 Lauter
Tel. 0 95 44/98 12 44
Fax 0 95 44/98 12 43
Mobil: 01 71/6 90 05 85
E-Mail: rainer-foessel@gmx.de

Ihr Bad aus einer Hand

Unsere Leistungen:

- ✓ Solar
- ✓ Kundendienst
- ✓ Bauspenglerei

- ✓ Heizungsbau
- ✓ Gas- und Wasserinstallation
- ✓ Alt- und Neubau, Modernisierung

LINUS WITTICH.


Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr

FENSTER TÜR EN PORZNER Bauelemente

seit 40 Jahren

Unsere Ausstellung ist wieder wie folgt geöffnet:
Mo-Do 9-17 Uhr – Fr 9-16 Uhr oder nach Terminvereinbarung
(Samstags bleibt die Ausstellung bis auf Weiteres geschlossen)
Achtung! Mundschutz und max. 4 Personen gleichzeitig

**Fenster - Haustüren - Rollos
Dachfenster - Insektenschutz**

Beratung - Montage - Service
Wir reparieren auch Fenster, Türen u. Rollos

09547 / 7070 Mail: info@porzner.de
www.porzner.de

PORZNER Bauelemente GmbH & Co KG
Schefflitzer Straße 3 - 96199 Zapfendorf







Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Markisen - Winterpreise

Terrassendächer
Sommergärten
Ganz-Glas-Duschen
Insektenschutz

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

GLAS Tremel
Agentur
Handel & Dienstleistung

www.glasagentur-tremel.de



Nüsslein
SCHREINEREI

Nüsslein Edgar MEISTERBETRIEB

litzgrundstr. 9
96148 Baunach-Daschendorf
Telefon (0 95 44) 98 16 59
Telefax (0 95 44) 98 15 78

- Haustüren / Zimmertüren
- Massivholzmöbel
- Innenausbau
- Badmöbel
- Geländer, Treppen & Balkone



**Adventsstimmung in der Töpferei
Werkstatt geöffnet von 15 - 19 Uhr**

Töpferei TONART Kerstin Kempter
96169 Lauter Schulstr. 6

Allianz Kfz-Versicherung zu teuer!?



Sagt wer? Probiert es doch selbst aus!

Daten online eingeben,
Angebot erhalten!

Oder einfach anrufen.

Allianz Harald Kirchner
Priegendorfer Weg
96182 Reckendorf
Tel.: 09544/94940
E-Mail: kirchner.reckendorf@allianz.de
www.allianz-haraldkirchner.de/angebot



SCAN ME



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Klopf, klopf, klopf...

Haben Sie auch nichts vergessen?

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Stefanie Buchaly
Mobil: 0151 41456546
s.buchaly@wittich-forchheim.de



Wir beraten Sie gerne ...



bei Ihrem gewerblichen
Weihnachtsgruß an Ihre Kunden.

Ihr Verkaufsdienst
Violetta Windisch
Tel.: 09191 723256
Fax: 09191 723242
v.windisch@wittich-forchheim.de • www.wittich.de